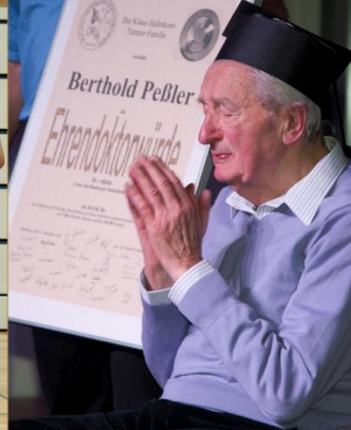




20. Dezember





# Werbung

# Distler

Liebe „Haferkörner“,

ein ganz herzliches Willkommen zur 56. Auflage dieses einmaligen Schulturniers, das erneut über 250 Aktive aus allen Himmelsrichtungen nach Bamberg ans CG und DG gelockt hat. Mein ganz spezieller Gruß gilt natürlich unserem Bert, der dieses Turnier geschaffen, gefördert und 55mal akribisch und glänzend organisiert hat. Ich hoffe, lieber Bert, dass Du das 2013er-Turnier in dieser neuen (Ruhe)-Position so richtig genießen kannst. Unglaublich – Du bis vor wenigen Tagen 90 Jahre alt geworden! Dazu kann man nicht oft genug gratulieren: Also auch von „Haferkorn“-Seite nochmals ein kräftiges „HAPPY BIRTHDAY“! Nachdem Du den Feiermarathon am vergangenen Wochenende – mit dem Stadtempfang als Höhepunkt – gut überstanden hast, wünscht Dir die gesamte Haferkorn-Familie noch ganz viele Turniere.

Angesichts der Tradition und der Wertschätzung dieser Veranstaltung, die weit über die Grenzen Bambergs hinaus bekannt ist und schon ein paar Jahre mehr auf dem Buckel hat als „Freak City“, und ungeachtet der Tatsache, dass ich schon etliche Jahre in verschiedenen Positionen im Basketballgeschäft tätig bin, ist es für mich persönlich eine überaus große Ehre, das basketballerische Erbe von Bert weiterführen zu dürfen.

Dass die großen Fußstapfen, die Bambergs Basketballvater hinterlassen hat, gut ausgefüllt werden konnten, ist auch Verdienst des gesamten Organisationsteams, in dem jedoch Reinhold Eckert eine besondere Stellung einnimmt. Einmal ganz abgesehen von den Statistiken, Ehrungen und den Haferkorn-Bestimmungen, war sein größter Verdienst in diesem Jahr das Erstellen des ersten „Haferkorn“-Programmheftes! Mit dieser Erstausgabe möchten wir den Startschuss geben für ein Produkt, das nun alljährlich herauskommen soll und das – ähnlich gutem Rotwein – mit dem Lauf der Zeit immer mehr an Wert gewinnt. Es ist ein Heft zum Schmökern, egal ob heuer oder in etlichen Jahren mit hohem Erinnerungswert! Herzlichen DANK an alle finanziellen Förderer, ob aus dem Kreis der Aktiven oder dem Bekanntenkreis! Sie waren die „Geburtshelfer“ für diese Neuheit!

Mein erstes Jahr an der Spitze war alles andere als ein Selbstläufer, zuerst wurde die CG-Halle abgerissen und dann thronte ab Sommer das Damoklesschwert „20. Dezember“ über dem Turnier. Erst vor wenigen Wochen setzte die Euroleague das letzte Gruppenspiel der Brose Baskets auf den 19. Dezember fest und damit war auch das abendliche „Treffen“ gerettet. An dieser Stelle: Danke an Manager Wolfgang Heyder und sein Team, die alles getan haben, um eine Doppelbelegung Euroleague/Haferkorn zu verhindern!

Während CG-Schulleiter Wolfgang Funk bereits viel „Haferkorn“-Erfahrung besitzt, ist das diesjährige Turnier für die neue DG-Chefin Brigitte Cleary die Premiere auf diesem Parkett. Als Gastgeberin gilt ihr mein besonderer Gruß! Von beiden Schul-Spitzen wünschen wir uns alle, dass sie auch in der Nach-Peßler-Ära diese Großveranstaltung weiterhin wohlwollend begleiten!

Apropos Wünsche: Keine Verletzungen, sportlich faire Spiele mit viel Spaß und gegen Turnier-Ende auch mit dem notwendigen Kampfgeist, einen würdigen Turniersieger und ein nettes „Treffen“ mit viel Wiedersehensfreude! Auf dass „mein“ erstes Turnier sich nahtlos an die Bert-Zeit anschließen möge!

Mit sportlichem Gruß

Bertram Wagner



# Empfang der Stadt Bamberg für Stadtmedaillenträger Bert Peßler zum 90. Geburtstag

## Viele „Haferkörner“ bei der emotionalen Bert Peßler-Feierstunde



v.li.: OB Andreas Starke, Erich Spieß, Dr. Werner Voit, Winfried Potrykus, Theo Gulden und Peter Zumkley mit dem Geburtstagskind Bert Peßler.

Der Stadtempfang für „Basketball-Vater“ Bert Peßler, der am 14. Dezember in geistiger Frische seinen 90. Geburtstag feierte, kam bei den fast 100 geladenen Freunden und Weggefährten wie die Bambi-Preis-Verleihung „Ehrung für sein Lebenswerk“ an. Oberbürgermeister Andre-as Starke würdigte am vergangenen Sonntag in einer 20-minütigen Laudatio den Werdegang des Stadtmedaillenträgers, ehe sich der Jubilar im Renaissancesaal von Schloss Geyerswörth ins „Goldene Sportbuch“ der Stadt eintrug.



Hier geht es nicht um den „Groko“-Vertrag!  
Bert Peßler trägt sich ins goldene Sportbuch ein.



„Ich bin sehr überwältigt von dieser Einladung, die Atmosphäre und die Ehrung war so herzlich und so festlich“, musste der mit langem Applaus und einem gemeinsamen Ständchen Gefeierte doch erst einmal tief schnaufen und kämpfte mit seinen Emotionen („das hatte ich mir ein bisschen leichter vorgestellt“). In seiner Dankesrede stellte er seinen beiden Lebensretterinnen Dr. Yvonne Lindemann und Dr. Karin Nentwich, die ihm in schwierigen gesundheitlichen Phasen stark unter die Arme griffen, sowie Winfried Potrykus, der zusammen mit Erich „Gogo“ Spieß die erste Basketball-Abteilung beim FC Bamberg aus der Taufe hob und last but not least Peter Zumkley, dem Spiel-führer des ersten OR-Meisters „Oldtimers“.



Ex-MdL Fritz Odenbach mit Bert, sowie seine Lebensretterinnen Dr. Karin Nentwich und Dr. Yvonne Lindemann, bei der Begrüßung.



An einem der „Haferkornische“ trafen sich die Murrulatoren Dr. Dieter Reeder, Fritz Odenbach und Günter Finzel mit dem Ruckerer Fritz Schiller (mitte).

Viele „Haferkörner“ wohnten der Feierstunde bei: Die beiden Ex-Nationalspieler Wolfgang Reichmann („Die Peristaltiker“) und Gerhard Brand („Die Extremen“) sowie „Oldtimer“-Spielführer Peter Zumkley stehen dafür stellvertretend.



„Die Ex-Nationalspieler Wolfgang Reichmann und Gerhard Brand in der Reihe vieler Gratulanten.

Bereits beim Empfangs-Gratulationsreigen wurden sehr viele Erinnerungen ausgetauscht und es floss auch die ein oder andere Freudenträne. Die von Andreas Starke als „langjährige Wegbegleiter, Freunde, Basketballer, Handballer, Skifahrer, Schüler oder Studenten, die zu Bert Peßler ein inniges Verhältnis entwickelt haben“ treffend skizzierte Schar der Gratulanten erfuhr vom Stadtoberhaupt, dass Bamberg als eine „Symphonie in B“ (Bischof, Barock, Bier, Bratwurst, Bosch, Basketball, Brose) um ein weiteres „B wie Bert“ ergänzt werde. „Dass Basketball und Bert Peßler in einem Atemzug genannt werden, das macht ihn stolz und uns dankbar. Es ist sein maßgeblicher Verdienst, dass Bamberg und die ganze Region zu einer Basketballhochburg in Deutschland werden konnten“.

In der Zeit nach dem Bundesliga-Aufstieg hatte Bert Peßler letztlich auch Einfluss auf den OB: „Nachdem ich ein Spiel in der damaligen Kennedy-Halle verfolgt hatte, dem ersten Heimspiel gegen Grün-Weiß Frankfurt kam ich nach Hause und hängte die Fußballschuhe an den Nagel und tauschte sie gegen Converse-Basketballschuhe.“ Aber auch auf seine Liebe zum Handballsport ging der Laudator ein: „Als Jüngster der drei legendären Peßler-Brüder hast Du mit deinen Drib-



blings, Pässen und Toren in den 40er Jahren tausende von Zuschauern im Bamberger Stadion begeistert. Bereits im Jahre 1938, mit 15 Jahren, wurdest Du Mitglied im 1. FC 01 Bamberg und hast Deine aktive Laufbahn als Handballer begonnen."



Bert im Kreise seiner Familie; rechts: Tochter Monika.

Große Freude bereitete es dem Gastgeber, dass mit dem Duo Potrykus / Spieß zwei maßgebliche Basketballer anwesend waren, die mit der Abteilungsgründung die „Urzelle für den heute so erfolgreichen Bamberger Basketball“ legten. Die Sportbegeisterten spielten damals lange zweigleisig: samstags Basketball, sonntags Handball oder umgekehrt.



Zwei alte Weggefährten: Der ebenfalls 90-jährige Theo Gulden und Winfried Potrykus.



„Wenn wir Bert Peßler ehren, dann ehren wir auch uns selbst. Wir ehren die Sportstadt Bamberg, die geprägt ist vom Basketball. Ohne ihn gäbe es keine Mannschaft, die als 1. FC Bamberg vor mehr als 40 Jahren in die 1. Basketballbundesliga aufgestiegen ist und fast ausnahmslos aus Bamberger Spielern bestand. Ohne ihn gäbe es die vielen Jugendlichen nicht, die im Rahmen der Nachwuchsarbeit unserer Vereine viele Titel auf Landes- und Bundesebene gesammelt haben. Ohne ihn gäbe es die Vorbildfunktion des Profibasketballs in Bamberg nicht.“ Ausführlich wurden natürlich auch seine Verdienste um das Haferkorn-Turnier gewürdigt!

Als Zeichen der besonderen Wertschätzung wurde Bert Peßler – als Höhepunkt der Feierstunde – gebeten, sich ins „Goldene Sportbuch“ der Stadt einzutragen (Peßler: „Andi, wo soll ich hinschreiben?“).



Im Kreis seiner Haferkörner fühlt sich Bert am wohlsten. Oben v.li.: Peter Zumkley, Dr. Dieter Derbacher, FC-Handballführer Hans Laufer, der den Geburtstagskanon anstimmte, und Dr. Hansjörg Müller-Velten. Unten v.li.: Volkmar Haferkorn, Wolfgang Goppert, Rainer Schabacker und Dr. Werner Voit; sowie Alt-OB Herbert Lauer, der immer noch bei Einlagespielen mit aufläuft.



### Wie der Basketball nach Bamberg kam ...

Auf die Frage nach dem absoluten Highlight in seinem Leben voller Tatendrang, das er ganz dem Sport verschrieben hat, bleibt das „Urgestein“ eine exakte Antwort schuldig. „Es ist so viel passiert, ich wünsche nur den anderen, dass sie derart schöne Berufserfahrungen in ihrem Leben genießen können.“ Der Startschuss fiel im Jahre 1953, als er als „Abgeordneter“ des Sportzentrums Erlangen Bamberger Studenten unterrichten sollte. In der alten KHG-Halle (Austraße) waren es Handballer und Leichtathleten, die als eine der Ersten Basketball spielten – schon mit gekauften Brettern und Körben. Die zweite Außenstelle entwickelte sich am Priesterseminar. „Da wurde in Eigenregie ein Grasfreiplatz beispielbar gemacht. Notwendig waren viel Schaufelarbeit und auch hoher Einsatz in der eigenen Schlosserei, in der die Korbgestänge aus Wasserrohren hergestellt wurden“, berichtet das „Geburtsstagskind“, das seiner Zeit auch viel CVJM-Spieler mitbegeisterte. Die „Geburtsstunde“ des Bamberger Basketballs hatte geschlagen. Von nun an ging es rasant aufwärts, die Korbjäger waren nicht mehr zu stoppen, bereits 1955 wurde beim 1. FC 01 Bamberg eine Basketball-Abteilung gegründet.

Der Sportlehrer Peßler selbst lernte das Basketball-ABC von einem ungarischen Studenten an Bayerischen Sportakademie Steingaden, obwohl Basketball gar nicht in der Ausbildung stand. „Ich habe Glück gehabt, der Ungar spielte mit uns in der Freizeit, machte uns mit dem Ball vertraut, oft spielten wir in einem Tanzsaal eines Hotels.“ Als Bert Peßler dann nach seinem Studium nach Erlangen versetzt wurde, hat er dort weiter „gedatzärt“. Ein Lehrgang in Frankfurt und eine Aufgabe bei den Studenten-Weltspielen in Dortmund („Brasilien Basketballer haben mich begeistert“) waren im Jahre 1952 der endgültige Durchbruch. Mitte der 50er-Jahre kam er an die alte Oberrealschule (heutiges Clavius-Gymnasium), ab 1965 ans Dientzenhofer-Gymnasium (bis 1974) und dann als Leitender akademischer Direktor an die Universität und leitete das Sportzentrum (bis 1989).



Prosit Bert, bleib uns noch lange erhalten!



# Gruppe A

## Halle 1 am Georgendamm

### Die Claviatoren

36.OR-Meister 1994

Clavius-Gymnasium

Teilnahmen	Spieler	Teilnahmen	Spiele	Punkte	Fouls
59 Spiele	<b>Fuchs, Stefan</b>	17	53	593	62
von 1994–2012	Dedio, Michael	8	23	27	21
19 Siege	Dinkel, Holger	18	56	145	59
40 Niederlagen	Els, Wolfgang	2	7	10	5
= 38:80 Punkte	Helmreich, Matthias	15	46	53	20
1182:1411	Henkelmann, Knut	6	20	23	22
	Merz, David	1	5	10	4
	Müller, Andreas	18	56	244	84
	Schulz-Hess, Johannes	1	5	9	4
	Schweiger, Dieter	4	10	0	10
	Stenglein, Christian	18	56	68	29



1994 h.v.li.: K.Henkelmann, C.Stenglein, S.Fuchs, W.Els, H.Dinkel;  
v.v.li.: A.Müller, D.Merz, J.Schulz-Hess

Begegnung	Sieg	Niederlage	Gesamtergebnis	Einzelergebnis + Jahr	Einzelergebnis + Jahr
<b>Die Claviatoren - Die Aasgeier</b>	2	0	45:25	20:13 (2011)	25:12 (2011)
<b>Die Claviatoren - bad hairdo ballers</b>	0	2	25:58	12:30 (2005)	13:28 (2010)

### bad hairdo ballers

44.OR-Meister 2002

Clavius-Gymnasium

Teilnahmen	Spieler	Teilnahmen	Spiele	Punkte	Fouls
39 Spiele	<b>Grohmann, Sebastian</b>	10	39	225	42
von 2002–2012	Dorsch, Christian	3	9	2	1
23 Siege	Enke, Julius	3	10	0	0
16 Niederlagen	Förtsch, Manuel	9	30	104	29
= 46:32 Punkte	Hofmann, Philipp	9	35	463	28
1125:938	Ismayr, Tobias	5	20	32	26
	Kremer, Kristof	5	18	9	5
	Peterhans, Simone	3	10	12	1
	Smith, Philipp	9	31	164	30
	Zirbik, Sascha	10	39	112	39



2002 h.v.li.: P.Smith, T.Ismayr, J.Enke, S.Grohmann, S.Peterhans, M.Förtsch, P.Hofmann;  
v.v.li.: S.Zirbik, K.Kremer.

Begegnung	Sieg	Niederlage	Gesamtergebnis	Einzelergebnis + Jahr	Einzelergebnis + Jahr
<b>bad hairdo ballers - Die Claviatoren</b>	2	0	58:25	30:12 (2005)	28:13 (2010)
<b>bad hairdo ballers - Die Aasgeier</b>	1	0	54:17	54:17 (2008)	
<b>bad hairdo ballers - 7 and a half MEN</b>	0	1	27:36	27:36 (2011)	

### 7 and a half MEN

52.OR-Meister 2010

Dientzenhofer-Gymnasium

Teilnahmen	Spieler	Teilnahmen	Spiele	Punkte	Fouls
17 Spiele	<b>Dippold, Jörg</b>	3	17	204	20
von 2010–2012	Alfonso, Moritz	3	17	83	17
13 Siege	Feistkorn, Louis	3	17	93	18
4 Niederlagen	Geuß, Michael	1	7	8	2
= 26:8 Punkte	Heer, Andreas	3	16	13	4
548:441	Kilian, Michael	2	10	4	7
1x Turnierzweiter	Kohn, Sebastian	3	16	32	5
1x Turniertritter	Pflefka, Fabian	3	17	30	19
	Reinfelder, Silvio	3	17	73	11
	Rittmeier, Elisa	3	17	8	0



2010 h.v.li.: M.Alfonso, J.Dippold, S.Kohn, L.Feistkorn, F.Pflefka;  
v.v.li.: A.Heer, E.Rittmeier, S.Reinfelder

Begegnung	Sieg	Niederlage	Gesamtergebnis	Einzelergebnis + Jahr
<b>7 and a half MEN - bad hairdo ballers</b>	1	0	36:27	36:27 (2011)

### Die Aasgeier

17.OR-Meister 1975

Dientzenhofer-Gymnasium

Teilnahmen	Spieler	Teiln.	Spiele	Punkte	Fouls
122 Spiele	<b>Rockmann, Wolfgang</b>	ab 1991 38	122	720	128
von 1975–2012	Dippold, Wolfgang	29	94	123	49
44 Siege	Figge, Helmut	30	92	424	122
1 Unentschieden	Fleischmann, Joachim	7	23	8	4
77 Niederlagen	Görtler, Roland	15	48	264	61
= 89:155 Punkte	<b>Heyder, Wolfgang</b>	16	51	155	74
3278:3640	Melzner, Klaus-Jürgen	36	115	163	20
3x Turnierzweiter	Reinhard, Claus	37	117	370	131
3x Turniertritter	Reissig, Ulrich	35	114	210	90
	Skowronski, Harald	29	87	89	37
	Wagner, Peter(+2004)	23	81	750	162
	Dr.Zweier, Klaus	8	27	2	7



1984 h.v.li.: W.Heyder; W.Dippold, K.-J.Melzner, U.Reissig,  
v.v.li.: C.Teichtweier, W.Rockmann, H.Skowronski.

Begegnung	Sieg	Niederlage	Gesamtergebnis	Einzelergebnis + Jahr	Einzelergebnis + Jahr
<b>Die Aasgeier - bad hairdo ballers</b>	0	1	17:54	17:54 (2008)	
<b>Die Aasgeier - Die Claviatoren</b>	0	2	25:45	13:20 (2011)	12:25 (2012)

Ein Favorit scheint in dieser Gruppe leicht erkennbar. **7 and a half MEN** standen letztes Jahr im Finale und davor im Halbfinale. Pro-B-Spieler Jörg Dippold (2011 Topscorer und letztes Jahr zweitbesten Punktesammler des Turniers) wird mit seinen Mannen (+ Frau!) versuchen diese Erfolge zu wiederholen oder gar zu über-treffen. Ärgern wollen sie die **bad hairdo ballers**, deren Scharfschützen, die

Philipps (Hofmann und Smith), sowie deren Kapitän Sebastian Grohmann, die an einem guten Tag jeden erschießen können. Beim ersten Aufeinandertreffen der Teams hatte die jüngere Mannschaft aber keine Probleme. Viel Spass haben wollen **Die Claviatoren** zu ihrer 20.Teilnahme. Der Spielführer Stefan Fuchs brachte es bei seinen 53 Spielen auf einen hervorragenden Punkteschnitt von 11,19 Punkten.

Ihr Debüt 1994 stand unter dem glücklichen Stern einer leichten Auslosung, so das man bis ins Viertelfinale einzog. Dies gelang danach nicht mal annähernd. Trotzdem ging das Team in die Haferkorngeschichte ein, da es das erste Team nach *Der Knurps* (OR-Meister 1972) war, dass vom Clavius-Gymnasium stammt. Vervollständigt wird die Gruppe von **Die Aasgeier**, der ältesten teilnehmenden Mannschaft seit

2010. Für sie ist Dabesein alles. Es ist also zweitrangig, ob die seit 17 Spielen (letzter Sieg 2007 gegen *Ameisenhaufen*) anhaltende Niederlagenserie fortgesetzt wird. Hauptsache das Beste geben und gesund bleiben, denn nächstes Jahr steht das große 40-jährige Jubiläum an!












## RECHTSANWÄLTE / FACHANWÄLTE

Augustenstraße 2/2a 96047 Bamberg Tel. (09 51) 98 24 20 Fax (09 51) 2 61 88  
info@rechtsanwaelte-schick.de www.rechtsanwaelte-schick.de



Ein dreiwöchentliches Live-Ereignis

# GREGORIAN

Masters Of Epic Chants  
Tour 2013-2014

THE  
RELOTTQUENNER  
COTTI WITTE!

THE ORIGINAL

www.gregorian.fr

13.01.2014

brase ARENA BAMBERG

Ein Headliner mit 12.000 im Vorverkauf

BRASE



# Gruppe C

## Heidelsteigschule

### Haferkorn's Finest

47.OR-Meister 2005

Clavius-Gymnasium

	Spieler	Teilnahmen	Spiele	Punkte	Fouls
8 Teilnahmen	<b>Wintergerst, Michael</b>	8	40	78	57
40 Spiele	<b>Gerbig, Tobias</b>	7	30	61	7
von 2005–2012	<b>Hertlein, Moritz</b>	8	40	271	30
32 Siege	<b>Jonas Hoffmann</b>	7	36	308	47
8 Niederlagen	<b>Kocina, Nikolas</b>	7	35	376	31
= 64:16 Punkte	<b>Krawielitzki, Philipp</b>	8	40	66	13
<b>1488:1028</b>	<b>Müller, Matthias</b>	8	38	79	11
<b>1x Turniersieger</b>	<b>Neudecker, Christopher</b>	7	35	249	16
3x Turniertritter					



2005 h.v.li.: M.Hertlein, M.Wintergerst, J.Hoffmann, N.Kocina;  
Vo.v.li.: P.Krawielitzki, T.Gerbig, C.Neudecker, M.Müller

Begegnung	Sieg	Niederlage	Gesamtergebnis	Einzelergebnis + Jahr
Haferkorn's Finest - Pharisäer	2	0	84:33	49:27 (2008)
Haferkorn's Finest - Adam & Eva	1	0	48:38	48:38 (2007)

Einzelergebnis + Jahr  
35:6 (2010)

### Flying Hähnla

54.OR-Meister 2012

Dientzenhofer-Gymnasium

	Spieler	Teilnahmen	Spiele	Punkte	Fouls
1 Teilnahme	<b>Tzschentke, Kai</b>	1	4	14	5
4 Spiele	<b>Desch, Oliver</b>	1	4	9	2
2012	<b>Grasser, Marcus</b>	1	4	2	0
3 Siege	<b>Groh, Maximilian</b>	1	4	2	1
1 Niederlage	<b>Jendrzejewski, Simon</b>	1	4	2	2
= 6:2 Punkte	<b>Leonhardt, Tim</b>	1	4	49	6
<b>107:87</b>	<b>Patzelt, Mirko</b>	1	4	3	2
	<b>Peter, Steven</b>	1	4	10	1
	<b>Pflaumer, Luisa</b>	1	4	2	0
	<b>Richter, Darius</b>	1	4	2	1
	<b>Sperke, Alexander</b>	1	4	12	3



2012 h.v.li.: K.Tzschentke, S.Jendrzejewski,  
M.Grasser, O.Desch, D.Richter, L.Pflaumer,  
T.Leonhardt, A.Sperke, M.Groh, M.Patzelt.

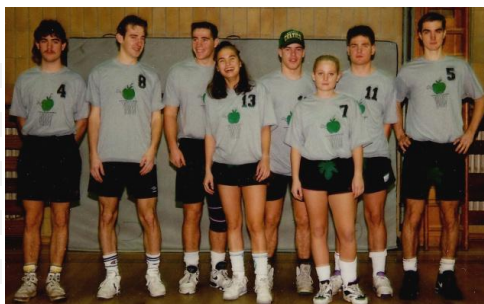
Begegnung	Sieg	Niederlage	Gesamtergebnis	Einzelergebnis + Jahr
Noch kein Team gespielt	0	0	0:0	0:0

### Adam & Eva

34.OR-Meister 1992

Dientzenhofer-Gymnasium

	Spieler	Teilnahmen	Spiele	Punkte	Fouls
21 Teilnahmen	<b>Dobrzanski, Jürgen</b>	20	69	860	58
73 Spiele	<b>Döpp, Andreas</b>	19	59	51	58
von 1992–2012	<b>Dorn, Markus</b>	7	23	28	23
32 Siege	<b>Dröse, Judith</b>	12	39	112	25
41 Niederlagen	<b>Dr.Koch, Alexander</b>	19	67	477	60
= 64:82 Punkte	<b>Kustra, Matthias</b>	9	31	26	20
<b>1995:2301</b>	<b>Schurr, Christian</b>	3	8	12	3
	<b>Sponsel, Anton</b>	20	65	311	34
	<b>Tschackert, Ulrike</b>	5	16	4	0
	<b>Waedt, Gerhard</b>	10	34	34	27



1992 v.li.: A.Döpp, A.Sponsel, A.Koch, U.Tschackert,  
M.Dorn, J.Kanes, M.Kustra, J.Dobrzanski.

Begegnung	Sieg	Niederlage	Gesamtergebnis	Einzelergebnis + Jahr
Adam & Eva - Pharisäer	2	0	101:67	48:27 (1994)
Adam & Eva - Haferkorn's Finest	0	1	38:48	38:48 (2002)

Einzelergebnis + Jahr  
53:40 (1995)

### Pharisäer

24.OR-Meister 1982

Dientzenhofer-Gymnasium

	Spieler	Teiln.	Spiele	Punkte	Fouls
29 Teilnahmen	<b>Kappler, Gerald</b>	29	93	303	75
94 Spiele	<b>Bauer, Andreas</b>	28	91	804	102
von 1982–2012	<b>Bittel, Peter</b>	9	29	0	25
39 Siege	<b>Christa, Klaus</b>	15	49	36	25
55 Niederlagen	<b>Eichfelder, Manfred</b>	3	9	0	4
= 78:110 Punkte	<b>Falch, Rainer</b>	26	75	363	60
<b>2468:2929</b>	<b>Hirle, Stefan</b>	14	48	214	37
	<b>Nickles, Dieter</b>	23	75	229	97
	<b>Röder, Wolfgang</b>	27	81	194	46
	<b>Uch, Norbert</b>	8	25	230	28



1982 v.li.: R.Falch, K.Christa, G.Kappler,  
W.Röder, D.Nickles, A.Bauer, S.Hirle.

Begegnung	Sieg	Niederlage	Gesamtergebnis	Einzelergebnis + Jahr
Pharisäer - Adam & Eva	0	2	67:101	27:48 (1994)
Pharisäer - Haferkorn's Finest	0	2	33:84	27:49 (2008)

Einzelergebnis + Jahr  
40:53 (1995)  
6:35 (2010)

Erstmals ist die Heidelsteigschule Austragungsort des Haferkorn-turniers. Dies wurde wegen des Abrisses der alten OR-Halle notwendig. Damit das Achtelfinale auch rechtzeitig gespielt werden kann, verzichtete man auf die dritte Georgendamm-Halle (dafür Pestalozzi-Schule). Somit müssen zwei Teams nicht überkreuz durch die ganze Stadt fahren. Nutznießer dieser Überlegung könnten Haferkorn's Finest oder Flying Hähnla sein, die als Favo-

riten in diese Gruppe starten. Die "Wintergerst-Truppe" konnte schon 2008 das Turnier gewinnen und zählt in Bestbesetzung zu den heißen Anwärtern auf den Titel. Aber auch die "Hühner" sind nicht zu unterschätzen, sollte im zweiten Turnierjahr Dino Dizdarevic sein Debüt geben. Mit vier weiteren "echten" Basketballern (Tzschentke, Desch, Leonhardt und Sperke) ist das Team stark besetzt. Bestbesetzung oder überhaupt 5

Spieler war das Thema der beiden älteren Mannschaften in den letzten Jahren. Adam & Eva und Pharisäer haben aber aus der Vergangenheit gelernt. Auf nicht spielberechtigte Spieler, die zu Disqualifizierungen führten (beide Teams kamen so 1987, bzw. 1994 sogar ins Finale! Heute würden sie ganz vom Turnier ausgeschlossen werden) greifen sie schon lange nicht mehr zurück. Adam & Eva bangt aber weiter, dass man ein komplettes Team aufs Feld schickt. Die Evas

der Mannschaft waren schon lange nicht mehr gesehen. Die Pharisäer feiern dieses Jahr ihre 30. Teilnahme. Ihr Kapitän Gerald Kappler hat jedes Turnier seiner Mannschaft mitgespielt, und ist somit doppelter Jubilar.



● Wärme ● Wasser ● Wellness

50 Jahre  
jung



**Thorackerstraße 11 · 96052 Bamberg**  
**Tel.: 09 51/9 65 22-0 · Fax: 9 65 22-44**

**Störungsdienst 0171 / 771 45 35**

**Wir bemühen uns um Ihre Gesundheit**

**Therapieangebot**

- \* Krankengymnastik
- \* Massage
- \* Heißluft/Fango
- \* Manuelle Lymphdrainage
- \* Manuelle Therapie
- \* PNF
- \* Elektrotherapie/Ultraschall
- \* Bobath-Therapie
- \* Dorn-Methode
- \* Breußmassage
- \* Reflex-Therapie
- \* Fußreflexzonenmassage
- \* Hausbesuche

Michael Kainer  
**FITALIS**  
Krankengymnastik-  
Praxis

**Tel.: 09543 - 418 662**

**Martin-Luther-Str. 4**  
**96129 Strullendorf**

(neben der neuen Kirche)



# Gruppe D

## UNI-Sporthalle (Feldkirchenstraße)

### SDI 85

27. OR-Meister 1985

Dientzenhofer-Gymnasium

26 Teilnahmen  
85 Spiele  
von 1985–2012  
38 Siege  
47 Niederlagen  
= 76:94 Punkte  
2398:2246

Spieler	Teilnahmen	Spiele	Punkte	Fouls
Drewniok, Matthias	26	85	851	113
Brodmerkel, Marco	20	61	37	35
Linz, Udo	24	78	131	60
Scheithauer, Joachim	8	29	125	36
Schindler, Axel	24	73	55	28
Schmitt, Christopher	21	67	221	104
Schöring, Matthias	8	26	47	21
Schramm, Uwe	9	23	120	36
Vornlocher, Hans-Ludwig	22	75	805	105
Zenkel, Gisela	1	4	6	5



1985 v.li.: A.Schindler, M.Schöring, U.Schramm,  
C.Schmitt, M.Drewniok,  
H.-LVornlocher, M.Brodmaerkel, U.Linz.

Begegnung	Sieg	Niederlage	Gesamtergebnis	Einzelergebnis + Jahr	Einzelergebnis + Jahr
SDI 85 - Airich	0	2	50:67	26:38 (2007)	24:29 (2009)
SDI 85 - Kuffekl GmbH	0	2	48:70	21:39 (1992)	27:31 (1997)

### Airich

48. OR-Meister 2006

Dientzenhofer-Gymnasium

7 Teilnahmen  
41 Spiele  
von 2006–2012  
34 Siege  
7 Niederlagen  
= 68:14 Punkte  
1400:1092  
1x Turniersieger  
4x Turniertritter

Spieler	Teilnahmen	Spiele	Punkte	Fouls
Dinkel, Stefan	7	38	298	24
Eckert, Helena	7	38	16	1
Firlus, Konstantin	7	41	187	36
Karl, Matthias	6	35	33	5
Kloos, Tobias	7	41	16	0
Lang, Christian	7	41	40	17
Meixner, Benedikt	7	41	78	14
Neundorfer, Max	7	40	297	23
Wagner, Patrick	6	29	178	17
Weißbrodt, Sebastian	7	41	70	14
Ziegmann, Andreas	7	41	187	36



2006 v.li.: T.Kloos, M.Karl, A.Ziegmann,  
S.Weißbrodt, S.Dinkel, C.Lang, H.Eckert,  
M.Neundorfer, B.Meixner, K.Firlus, P.Wagner.

Begegnung	Sieg	Niederlage	Gesamtergebnis	Einzelergebnis + Jahr	Einzelergebnis + Jahr	Einzelergebnis + Jahr
Airich - Kuffekl GmbH	3	0	92:59	27:20 (2006)	41:21 (2008)	24:18 (2012)
Airich - SDI 85	2	0	67:50	38:26 (2007)	29:24 (2009)	
Airich - dei Muddä	1	0	26:24	26:24 (2011)		

### Kuffekl GmbH

20. OR-Meister 1978

Dientzenhofer-Gymnasium

35 Teilnahmen  
122 Spiele  
von 1978–2012  
66 Siege  
56 Niederlagen  
= 132:112 Punkte  
3811:3525  
1x Turniersieger  
4x Turnierzweiter  
2x Turniertritter

Spieler	Teiln.	Spiele	Punkte	Fouls
Eckert, Reinhold	35	122	563	142
Bochert, Florian	26	89	217	124
Frank, Gerhard	35	122	113	42
Franzke, Dieter	2	7	7	0
Groh, Klaus	35	120	663	127
Heißenstein, Manfred	15	52	418	73
Kohring, Jürgen	24	84	68	69
Kratzert, Rolf	31	108	659	114
Lang, Hans-Jürgen	12	36	71	15
Lips, Thomas	32	112	882	180
Müller, Harald	6	22	146	32
Dr.Ullein, Thomas	12	40	0	10
Urban, Michael(+2010)	26	81	4	8



1978 h.v.li.: H.Müller, R.Kratzert, F.Bochert, T.Lips,  
G.Frank, M.Urban,  
v.v.li.: D.Franzke, K.Groh, M.Heißenstein, J.Kohring,  
R.Eckert

Begegnung	Sieg	Niederlage	Gesamtergebnis	Einzelergebnis + Jahr	Einzelergebnis + Jahr	Einzelergebnis + Jahr
Kuffekl GmbH - SDI 85	2	0	70:48	39:21 (1992)	31:27 (1997)	
Kuffekl GmbH - Airich	0	3	59:92	20:27 (2006)	21:41 (2008)	18:24 (2012)

### dei Muddä

46. OR-Meister 2004

Dientzenhofer-Gymnasium

9 Teilnahmen  
34 Spiele  
von 2004–2012  
16 Siege  
18 Niederlagen  
= 32:36 Punkte  
817:738

Spieler	Teilnahmen	Spiele	Punkte	Fouls
Spindler, Sebastian	9	33	122	20
Becher, Julian	8	27	66	26
Becher, Sebastian	9	34	138	42
Bleier, Christian	7	26	36	6
Dotterweich, Thomas	3	10	13	1
Herzog, Benjamin	6	24	59	17
Kis, Robert	4	15	6	0
Maier, Steffen	9	34	74	41
Rhein, Felix	7	28	230	18
Weckwerth, Patrick	9	34	59	46
Weinkamm, Daniel	5	14	14	10



2004 h.v.li.: J.Becher,  
S.Becher, M.Winkelmann,  
F.Rhein, T.Dotterweich, R.Kis, S.Maier,  
v.v.li.: P.Weckwerth,  
B.Herzog, C.Bleier, S.Spindler.

Begegnung	Sieg	Niederlage	Gesamtergebnis	Einzelergebnis + Jahr
dei Muddä - Airich	0	1	24:26	24:26 (2011)

In der Uni-Halle kommt es zum Aufeinandertreffen der Turniersieger von 1979 (Kuffekl GmbH) und 2011 (Airich). Auch in ihrer vierten Begegnung wird das Vater-Tochter-Duell Reinhold gegen Helena Eckert nicht ausschlaggebend für das Endergebnis sein. Dafür ist die drittälteste Mannschaft des Turniers doch

schon zu sehr in die Jahre gekommen. Das Trio Eckert-Frank-Groh hat auch bei der 36. Teilnahme noch kein Turnier verpasst. Beim Dinkel-Team ist ein zweiter Turniersieg die Prämisse. Alt wird man automatisch. Zum Favoritenkreis zählt man auf jeden Fall, auch wenn Dinkel und Neun-

dorfer nicht mehr so hochklassig spielen. Dafür hofft man, dass Paff Wagner wieder mitspielt. Zum 27. Mal nimmt SDI 85 teil, und das Duo Drewniok / Vornlocher hat weiterhin den Ehrgeiz nicht in der Vorrunde auszuscheiden. Beide haben schon mehr als 800 Punkte erzielt! Davon weit entfernt ist das Jubi-

läumsteam dei Muddä. Trotzdem wird Scharfschütze Felix Rhein (39 Dreier in 28 Spielen!) alles versuchen den zweiten Gruppenplatz zu ergattern. Und sollte mal ein Weitwurf sein Ziel verfehlen, stehen mit den Becher-Zwillingen und Steffen Maier drei reboundstarke Center bereit.





## Eichelsdörfer GmbH Flugzeugbau

Hafenstrasse 6, 96052 Bamberg

LBA II-B14; DE.MF.0521; DE.MG.0521; EASA AP 146

Tel. 0951-61413 Fax: 0951-67772

[www.flugzeug-eichelsdoerfer.de](http://www.flugzeug-eichelsdoerfer.de),

[info@flugzeug-eichelsdoerfer.de](mailto:info@flugzeug-eichelsdoerfer.de)

Instandhaltung, Reparatur und Wartung

von Segelflugzeugen und Motorseglern.

Jahresnachprüfungen und Lufttüchtigkeitsprüfungen.

Schweißarbeiten, Formenbau,

Verkauf von Reparatur- und Baumaterialien, u.v.m.

Nachrüstungen mit dem PSR-Jet-System.



*Wie zu Hause, nur leckerer –  
das ist unsere Devise, wenn es darum  
geht, unseren Gästen den Aufenthalt  
bei uns so angenehm und  
schmackhaft wie möglich zu machen.*

*Schnitzeltag ist mittwochs  
verschiedene Schnitzel  
€ 5, 50*

**Gaststätte**  
im MÄNNERTURNVEREIN von 1882 Bamberg e.V.

*Jahnstr.32 96050 Bamberg  
Tel. 0951/12324*

[www.linos-mtv-gaststaette.de](http://www.linos-mtv-gaststaette.de)

*Immer sonntags  
von 11 .00 14:00 Uhr ist  
Bratentag  
wechselnd ein Bratengericht  
€ 5, 50*



# SPIELPLAN

## 56. KLAUS-HAFERKORN-GEDÄCHTNISTURNIER 2013

Gruppe A					Gruppe B								
Halle 1 am Georgendamm					Halle 3 am Georgendamm								
Die Claviatoren	1994	9.30	2x7	A1	Die Claviatoren – bad hairdo ballers	:	Die Simulanten	1986	9.30	2x7	B1	Die Simulanten – Dribble-Troubles	:
bad hairdo ballers	2002	10.00	2x7	A2	7 and a half MEN – Die Aasgeier	:	Dribble-Troubles	1996	10.00	2x7	B2	Optische Täuschungen – Ali Kaba's Räuber	:
7 and a half MEN	2010	10.45	2x7	A3	Die Claviatoren – 7 and a half MEN	:	Optische Täuschungen	2001	10.45	2x7	B3	Die Simulanten – Optische Täuschungen	:
Die Aasgeier	1975	11.15	2x7	A4	bad hairdo ballers – Die Aasgeier	:	Ali Kaba's Räuber	2013	11.15	2x7	B4	Dribble-Troubles – Ali Kaba's Räuber	:
		12.00	2x7	A5	Die Aasgeier – Die Claviatoren	:			12.00	2x7	B5	Ali Kaba's Räuber – Die Simulanten	:
		12.30	2x7	A6	7 and a half MEN – bad hairdo ballers	:			12.30	2x7	B6	Optische Täuschungen – Dribble-Troubles	:
Achtelfinale 1					1.A – 2.B	:	Achtelfinale 2					1.B – 2.A	:
Viertelfinale 1					S AF 1 – S AF 4	:	Viertelfinale 2					S AF 2 – S AF 3	:
HALBFINALE 1					S VF 2 – S VF 3	:	HALBFINALE 2					S VF 1 – S VF 4	:
Gruppe C					Gruppe D								
Heidelsteigschule					UNI-Sporthalle (Feldkirchenstraße)								
Haferkorn's Finest	2005	9.30	2x7	C1	Haferkorn's Finest – Flying Hähnla	:	SDI 85	1985	9.30	2x7	D1	SDI 85 – Airich	:
Flying Hähnla	2012	10.00	2x7	C2	Adam & Eva – Pharisäer	:	Airich	2006	10.00	2x7	D2	Kuffekl GmbH – dei Muddä	:
Adam & Eva	1992	10.45	2x7	C3	Haferkorn's Finest – Adam & Eva	:	Kuffekl GmbH	1978	10.45	2x7	D3	SDI 85 – Kuffekl GmbH	:
Pharisäer	1982	11.15	2x7	C4	Flying Hähnla – Pharisäer	:	dei Muddä	2004	11.15	2x7	D4	Airich – dei Muddä	:
		12.00	2x7	C5	Pharisäer – Haferkorn's Finest	:			12.00	2x7	D5	dei Muddä – SDI 85	:
		12.30	2x7	C6	Adam & Eva – Flying Hähnla	:			12.30	2x7	D6	Kuffekl GmbH – Airich	:
Achtelfinale 3					1.C – 2.C	:	Achtelfinale 4					1.D – 2.C	:
Gruppe E					Gruppe F								
Halle 1 des Dientzenhofer-Gymnasiums					Halle 2 des Dientzenhofer-Gymnasiums								
Die Rüftl	1999	9.30	2x7	E1	Die Rüftl – Houseparty	:	Aireußer	1977	9.30	2x7	F1	Aireußer – HASSler	:
Houseparty	2008	10.00	2x7	E2	Übliche Verdächtige – Anabole Steroide	:	HASSler	2009	10.00	2x7	F2	Die Peripheren – Morbus Schlatter	:
Übliche Verdächtige	2011	10.45	2x7	E3	Die Rüftl – Übliche Verdächtige	:	Die Peripheren	1979	10.45	2x7	F3	Aireußer – Die Peripheren	:
Anabole Steroide	1988	11.15	2x7	E4	Houseparty – Anabole Steroide	:	Morbus Schlatter	1991	11.15	2x7	F4	HASSler – Morbus Schlatter	:
		12.00	2x7	E5	Anabole Steroide – Die Rüftl	:			12.00	2x7	F5	Morbus Schlatter – Aireußer	:
		12.30	2x7	E6	Übliche Verdächtige – Houseparty	:			12.30	2x7	F6	Die Peripheren – HASSler	:
Achtelfinale 5					1.E – 2.F	:	Achtelfinale 6					1.F – 2.E	:
Viertelfinale 3					S AF 5 – S AF 8	:	Viertelfinale 4					S AF 6 – S AF 7	:
Gruppe G					Gruppe H								
Halle 3 des Dientzenhofer-Gymnasiums					Pestalozzischule								
Die Ausgekugelten	1980	9.30	2x7	G1	Die Ausgekugelten – Die Bierologen	:	Run and Gun	1993	9.30	2x7	H1	Run and Gun – Schmuddelkinder	:
Die Bierologen	1995	10.00	2x7	G2	Bock-Bier-Boys – Animale-Rationale	:	Schmuddelkinder	2003	10.00	2x7	H2	Liebings-Liebige – Die OR-thodoxen	:
Bock-Bier-Boys	1997	10.45	2x7	G3	Die Ausgekugelten – Bock-Bier-Boys	:	Liebings-Liebige	2007	10.45	2x7	H3	Run and Gun – Liebings-Liebige	:
Animale-Rationale	1998	11.15	2x7	G4	Die Bierologen – Animale-Rationale	:	Die OR-thodoxen	2000	11.15	2x7	H4	Schmuddelkinder – Die OR-thodoxen	:
		12.00	2x7	G5	Animale-Rationale – Die Ausgekugelten	:			12.00	2x7	H5	Die OR-thodoxen – Run and Gun	:
		12.30	2x7	G6	Bock-Bier-Boys – Die Bierologen	:			12.30	2x7	H6	Liebings-Liebige – Schmuddelkinder	:
Achtelfinale 7					1.G – 2.H	:	Achtelfinale 8					1.H – 2.G	:
Halle am Georgendamm					HAUPTSPIELFELD								
EINLAGESPIEL	16.15	4x7	ELS		Oldies – Goldies&Co	:	ENDSPIEL	17.15	2x10	H1		S HF 1 – S HF 2	:

**Ballerz World**  
SPORTS & STYLE

mysportsoutlet

brose baskets  
OFFIZIELLER  
BROSE BASKETS  
FAN SHOP

Home of FREAKCITY  
**www.ballerz-world.de**

**Ballerz World GmbH** Luitpoldstraße 29  
Tel. 09 51/20 84 998 96052 Bamberg

Öffnungszeiten Store:  
Mo-Fr 10-18.00 Uhr  
Samstag 10-15.00 Uhr



# Rückblick auf das 55.Klaus-Haferkorn-Gedächtnisturnier 12.12.2012

## Spielmodus

Sieben 4er-Gruppen, eine Doppel-3er-Gruppe, Achtelfinale, Viertelfinale, Halbfinale, Finale.

## Teilnehmende Mannschaften

34 + 2 (Einlagespiel)

## Teilnehmer

242

+ 2 (Gastspieler) + 16 Einlagespieler

Teilnehmer pro Team 7,15

Topscorer des Turniers Punkte

1. Zenkel, Thomas 107

2. Dippold, Jörg 89

3. Ludwig, Michael 83

1. Ludwig, Michael 16,60

2. Zenkel, Thomas 15,29

3. Ott, Thomas 15,00

Topscorer der ersten drei Platzierten

HASSler Thomas Zenkel (107), Kevin Eichelsdörfer (59), Tobias Simon (25).

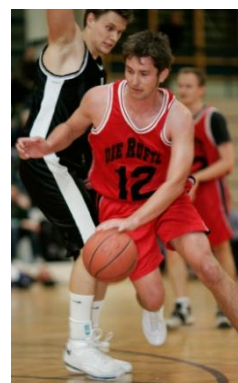
7 and a half MEN Jörg Dippold (89), Louis Feistkorn (38), Silvio Reinfelder (35).

Liebings-Liebige Johannes Müller (51), Dirk Dippold (49), Ulrich Hirmke (40).

Airich Konstantin Firlus (40), Max Neundorfer (30), Benedikt Meixner (27).



Thomas Zenkel (HASSler)



Michael Ludwig (Die Rüftl)

## Gesamtpunktzahl im Turnier

3191

## Punkte pro Spiel im Schnitt

49,86

## Positivstes Korbverhältnis

HASSler +70

## Die meisten Punkte eines Spiels

Dribble-Troubles 52 (-Die Ausgekegelten 6)

## Positivste Punktedifferenz im Schnitt

HASSler 10,00

## Höchste Gesamtpunktzahl eines Spiels

96 (7 and a half MEN - Liebings-Liebige 49:47)

## Die meisten Punkte im Schnitt

7 and a half MEN 34,14

## Die wenigsten Gegenpunkte im Schnitt

Übliche Verdächtige 15,75

## Die meisten Punkte des Turniers

7 and a half MEN 239

## Die wenigsten Gegenpunkte des Turniers

Pharisäer 47

Geschichte - Ameisenhaufen spielt mit zwei nicht spielberechtigten Spielern. Sie werden in den Ruhestand versetzt.

-Ballwerk 77 bestreiten das letzte Turnier.

-Das 10.Einlagespiel Oldies gegen Goldies endet 44:18.

-Kuffekl GmbH, Ulrich Reissig, Reinhold Eckert, Gerhard Frank + Klaus Groh werden für die 35.Teilnahme geehrt.

-Helmut Figge, Dr.Peter Christ, Alfred Katzenberger, Robert Hemmerlein, Thomas Neundörfer + Georg Wunder werden für die 30.Teilnahme geehrt.

-Die Simulanten, The Undunkables, Anabole Steroide + Michael Bergmann werden für die 25.Teilnahme geehrt.

-Run and Gun, Carsten Hofmann, Alexander Spath, Jürgen Dobrzanski, Anton Sponsel, Ingo Lorber, + Rüdiger Folz werden für die 20.Teilnahme geehrt.

-Gerd Görtler (150) + Wolfgang Goppert (153) übertreffen die 150 Spiele-Marke.

-Roland Börschel, Christian Goetz (102) + Matthias Hübner (101) übertreffen die 100 Spiele-Marke.

-Marcus Geng (1018) übertrifft die 1000 Punkte-Marke.

-Dr.Gerald Dusold (757) übertrifft die 750 Punkte-Marke.

-Carsten Hofmann(507) + Torsten Lang (516) übertreffen die 500 Punkte-Marke.

-Erstmals muß für "TREFFEN" in der "Business-Lounge Stechert-Arena" eine Saalmiete gezahlt werden.

-Bert Pessler wird mit fast 10 minütigen „Standing Ovations“ verabschiedet. Nach 55, von ihm durchgeführten Turnieren, gibt er die Hauptverantwortung an Bertram Wagner + Reinhold Eckert ab. Er wird von seinen „Haferkörnern“ zum Ehren doktor des Bamberger Basketballs ernannt.

## Die Spiele

### Gruppe A

Die Ausgekegelten - Dribble-Troubles

6:52

Optische Täuschungen - Die Peripheren

25:32

Die Ausgekegelten - Optische Täuschungen

16:25

Dribble-Troubles - Die Peripheren

16:22

Die Peripheren - Die Ausgekegelten

27:22

Optische Täuschungen - Dribble-Troubles

42:24

### Gruppe B

#### Gruppe Bx

Die Bierologen - Übliche Verdächtige

19:33

Adam & Eva - Die Bierologen

26:27

Übliche Verdächtige - Adam & Eva

24:12

#### Gruppe By

Run and Gun - SDI 85

34:31

Pharisäer - Run and Gun

30:23

SDI 85 - Pharisäer

24:10

Spiel um Platz 1 und 2: 1.Gruppe Bx - 1.Gruppe By

24:7

Übliche Verdächtige - SDI 85

24:7

### Gruppe C

Kuffekl GmbH - Airich

18:24

Bock-Bier-Boys - Die Simulanten

17:20

Kuffekl GmbH - Bock-Bier-Boys

22:14

Airich - Die Simulanten

29:22

Die Simulanten - Kuffekl GmbH

21:23

Bock-Bier-Boys - Airich

12:25

### Gruppe D

Bollwerk 77 - 7 and a half MEN

18:25

Houseparty - Schmuddelkinder

15:10

Bollwerk 77 - Houseparty

21:24

7 and a half MEN - Schmuddelkinder

32:23

Schmuddelkinder - Bollwerk 77

28:19

Houseparty - 7 and a half MEN

14:39

### Gruppe E

Aireußer - bad hairdo ballers

17:27

Ameisenhaufen - Die OR-thodoxen

10:42

Aireußer - Ameisenhaufen

21:19

bad hairdo ballers - Die OR-thodoxen

27:28

Die OR-thodoxen - Aireußer

32:19

Ameisenhaufen - bad hairdo ballers

20:28

### Gruppe F

Animale-Rationale - Haferkorn's Finest

21:35

Morbus Schlatter - Liebings-Liebige

19:27

Animale-Rationale - Morbus Schlatter

22:18

Haferkorn's Finest - Liebings-Liebige

28:29

Liebings-Liebige - Animale-Rationale

33:17

Morbus Schlatter - Haferkorn's Finest

21:32

### Gruppe G

Flying Hähnla - Die Claviatoren

30:21

The Undunkables - Die Aasgeier

31:12

Flying Hähnla - The Undunkables

28:14

Die Claviatoren - Die Aasgeier

25:12

Die Aasgeier - Flying Hähnla

17:37

The Undunkables - Die Claviatoren

25:17

### Gruppe H

dei Muddä - HASSler

15:22

Die Rüftl - Anabole Steroide

38:18

dei Muddä - Die Rüftl

24:29

HASSler - Anabole Steroide

30:11

Anabole Steroide - dei Muddä

14:38

Die Rüftl - HASSler

23:32

## Achtelfinale

Die Peripheren - SDI 85

32:14

Übliche Verdächtige - Optische Täuschungen

15:25

Airich - Houseparty

27:23

7 and a half MEN - Kuffekl GmbH

25:10

Die OR-thodoxen - Haferkorn's Finest

34:33<sup>nm</sup>

Liebings-Liebige - bad hairdo ballers

34:25

Flying Hähnla - Die Rüftl

12:35

HASSler - The Undunkables

35:24

## Viertelfinale

Die Peripheren - 7 and a half MEN

30:39

Optische Täuschungen - Airich

21:33

Die OR-thodoxen - HASSler

17:22

Liebings-Liebige - Die Rüftl

32:26

## Halbfinale

Airich - HASSler

45:49

7 and a half MEN - Liebings-Liebige

49:47<sup>nm</sup>

## Einlagespiel

Obies - Golobis

44:18

## Finale

HASSler - 7 and a half MEN

45:30

## Tabelle

1.HASSler	14:0	235:165
2.7 and a half MEN	12:2	239:187
3.Liebings-Liebige	10:2	202:164 V.HF
Airich	10:2	183:145 V.HF
5.Die OR-thodoxen	8:2	153:111 V.VF
Die Peripheren	8:2	143:116 V.VF
Die Rüftl	6:4	151:118 V.VF
Optische Täuschungen	6:4	138:120 V.VF
9.Übliche Verdächtige	6:2	96:63 V.VF
Flying Hähnla	6:2	107:87 V.VF
Haferkorn's Finest	4:4	128:105 V.VF
bad hairdo ballers	4:4	107:99 V.VF
The Undunkables	4:4	94:92 V.VF
Kuffekl GmbH	4:4	73:84 V.VF
Houseparty	4:4	76:97 V.VF
SDI 85	2:6	76:100 V.VF
17.Run and Gun	2:2	57:61 3.VR
Die Bierologen	2:2	46:59 3.VR
Dribble-Troubles	2:4	92:70 3.VR
dei Muddä	2:4	77:65 3.VR
Die Claviatoren	2:4	63:67 3.VR
Schmuddelkinder	2:4	61:66 3.VR
Die Simulanten	2:4	63:69 3.VR
Aireußer	2:4	57:78 3.VR
Animale-Rationale	2:4	60:86 3.VR
26.Pharisäer	2:2	40:47 4.VR
Adam & Eva	0:4	38:51 4.VR
Bollwerk 77	0:6	58:77 4.VR
Morbus Schlatter	0:6	58:81 4.VR
Bock-Bier-Boys	0:6	43:67 4.VR
Die Aasgeier	0:6	41:93 4.VR
Die Ausgekegelten	0:6	44:104 4.VR
Anabole Steroide	0:6	43:106 4.VR
>>>Ameisenhaufen	0:6	49:91 disq.



Kevin Eichelsdörfer und seine HASSler waren die Überflieger des Turniers.



SDI 85 und Die Peripheren nach dem allerletzten Spiel in der alten OR-Halle. Diese Begegnung war aber nicht der Grund für den Abriss, wie böse Zungen behaupten!!!

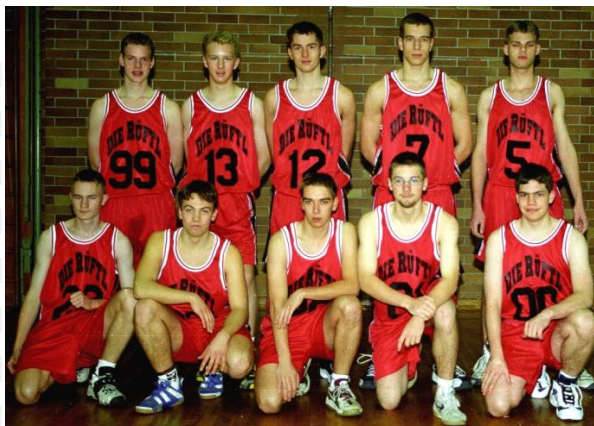
# Gruppe E

## Halle 1 des Dientzenhofer-Gymnasiums

### Die Rüftl

14 Teilnahmen  
65 Spiele  
von 1999-2012  
45 Siege  
20 Niederlagen  
= 90:40 Punkte  
2092:1589  
1x Turniersieger  
1x Turnierzweiter

41. OR-Meister 1999 Dientzenhofer-Gymnasium				
Spieler	Teilnahmen	Spiele	Punkte	Fouls
Ludwig, Michael	14	65	902	42
Bäuerlein, Markus	9	43	8	6
Bauer, Stefan	8	36	46	37
Daubitz, Torsten	8	38	50	40
Fösel, Matthias	14	65	27	23
Frank, Roland	5	24	15	6
Friedel, Matthias	7	31	0	6
Hornung, Jan	13	59	22	39
König, Georg	8	36	103	25
Kurzdin, Stefan	4	15	27	8
Langer, Thomas	8	37	6	2
Pohl, Thomas	11	46	40	47
Röder, Dominik	6	30	3	7
Schmittroth, Christoph	14	65	46	55
Sieben, Christoph	14	64	797	70



1999 h.v.li.: C.Schmittroth, T.Pohl,  
M.Ludwig, C.Sieben, M.Fösel;  
vo.v.li.: R.Frank, J.Hornung,  
G.König, T.Langer, S.Kurzdin

Begegnung	Sieg	Niederlage	Gesamtergebnis	Einzelergebnis + Jahr
Die Rüftl - Houseparty	1	0	45:12	45:12 (2008)
Die Rüftl - Anabole Steroide	1	0	38:18	38:18 (2012)

### Houseparty

5 Teilnahmen  
22 Spiele  
von 2008-2012  
15 Siege  
7 Niederlagen  
= 30:14 Punkte  
527:510

50. OR-Meister 2008 Dientzenhofer-Gymnasium				
Spieler	Teilnahmen	Spiele	Punkte	Fouls
Augustin, Felix	5	21	219	21
Erhardt, Florian	5	22	16	10
Groh, Nicola	5	22	8	2
Kühnl, Mirko	3	12	6	3
Regus, Ralph	4	14	9	6
Semmerling, Daniel	5	22	6	8
Steinmetz, Marco	4	14	15	7
Vogel, Marcel	5	22	111	8
Wagner, Simon	3	12	55	7
Ziegmann, Michael	5	22	82	10



2008 h.v.li.: M.Vogel, M.Ziegmann, D.Leithner;  
vo.v.li.: F.Augustin, N.Groh, D.Semmerling, M.Kühnl,  
S.Wagner, M.Steinmetz.

Begegnung	Sieg	Niederlage	Gesamtergebnis	Einzelergebnis + Jahr
Houseparty - Die Rüftl	0	1	12:45	12:45 (2008)

### Übliche Verdächtige

2 Teilnahmen  
9 Spiele  
2011+2012  
6 Siege  
3 Niederlagen  
= 12:6 Punkte  
239:179

53. OR-Meister 2011 Dientzenhofer-Gymnasium				
Spieler	Teilnahmen	Spiele	Punkte	Fouls
Dippold, Christoph	2	9	69	14
Hummel, Lukas	2	9	5	6
Liebl, Marco	1	5	32	6
Messingschlager, Toni	1	4	9	1
Missner, Maximilian	2	9	0	1
Neundorfer, Lorenz	2	9	24	7
Richter, Johannes	1	5	44	5
Schnapp, Maximilian	2	9	14	5
Schraudner, Daniel	2	9	2	1
Siebe, Marcel	2	9	40	2



2011 v.li.: D.Schraudner, L.Hummel, M.Missner, M.Siebe,  
M.Liebl, J.Richter, C.Dippold, M.Schnapp, L.Neundorfer.

Begegnung	Sieg	Niederlage	Gesamtergebnis	Einzelergebnis + Jahr
Noch kein Team gespielt	0	0	0:0	0:0

### Anabole Steroide

25 Teilnahmen  
82 Spiele  
von 1988-2012  
31 Siege  
51 Niederlagen  
= 62:102 Punkte  
1766:1924  
1x Turniertritter

30. OR-Meister 1988 Dientzenhofer-Gymnasium				
Spieler	Teilnahmen	Spiele	Punkte	Fouls
Röder, Werner	24	76	387	67
Barthold, Claus	7	23	30	27
Bergmann, Michael	25	80	55	18
Brüggemeier, Dirk	21	69	25	37
Gerhartz, Axel	24	77	100	33
Hölzlein, Matthias	13	46	217	36
Käb, Oliver	20	66	42	14
Kober, Christian	9	26	113	29
Kraus, Udo	22	70	75	40
Polivka, Robert	18	60	27	25
Stenzel, Winfried	20	65	110	30
Vogt, Stefan	22	73	585	70



1988 v.li.: M.Bergmann, U.Kraus, S.Vogt,  
C.Kober, A.Gerhartz, D.Brüggemeier,  
O.Käb, W.Röder.

Begegnung	Sieg	Niederlage	Gesamtergebnis	Einzelergebnis + Jahr
Anabole Steroide - Die Rüftl	0	1	18:38	18:38 (2012)

Die Anabolen Steroide haben einmaliges geschafft! Weder ihre 26. Teilnahme noch gar ihr 3. Platz von 1996, als man Die Peripheren aus dem Turnier warf, sind so eine Supergeschichte wie diese Idee: "Die Anabolen Steroide buchen eine Anzeige für das erste und historische Programmheft zum Haferkorn-Turnier: Format: a halbs Seidla Größe: annähernd halb voll Farbe: bringen wir ins Spiel

Preis: 50 (mehr als wir je Punkte machen....)" Sind die jüngeren Gegner in ihrer Gruppe davon so beeindruckt, dass sie sie ein Spiel gewinnen lassen? Wohl eher nicht! Ein heißer Kampf um die beiden ersten Gruppenplätze wird erwartet. Fast unstopppable ist das Duo Ludwig/Sieben bei Die Rüftl. Die Erfolgsstatistik der beiden ist beängstigend. Stoffi Sieben war zweimal Topscorer des Turniers.

Dazu zweimal bester im Punkteschnitt. Insgesamt war er 9 mal unter den drei besten Werfern des Turniers, genau wie der "Ludi", der dreimal Bester im Punkteschnitt war und schon fast an der 1000-Punktemarke kratzt. Davon sind die Youngster Houseparty und Übliche Verdächtige weit entfernt. Beide Teams haben das Potential vorne mitzuspielen. Ihr Hauptproblem

ist aber der Ausfall ihres Topspielers. Daniel Leithner hat den Partygängern zwar beim Gewinn der OR-Meisterschaft ins Turnier geholfen, war aber bei den ersten 5 Auftritten nicht dabei. Verdächtigweise wird in diesem Jahr auch Johannes Richter wieder fehlen, der für die Frankfurt Skyliners auf Korbjagd geht.





# FLORAPHARM®

Tee natürlich



## Viel Erfolg den Haferkörnern!

Wünscht Ihre Teemanufaktur  
aus Scheßlitz

Florapharm Pflanzliche Naturprodukte GmbH  
Am steinernen Kreuz 7  
96110 Scheßlitz

[www.florapharm.de](http://www.florapharm.de)  
[info@florapharm.de](mailto:info@florapharm.de)

*Fabrikverkauf geöffnet Mo. - Fr. 9:00 - 13:00 Uhr*



**Wir wünschen allen Mannschaften faire und tolle Spiele!**



**Auf die nächsten 26 Jahre!**



Gruppe F

Halle 2 des Dientzenhofer-Gymnasiums

**Aireußer**  
36 Teilnahmen  
132 Spiele  
von 1977-2012  
73 Siege  
59 Niederlagen  
= 146:118 Punkte  
4017:3857  
3x Turniersieger  
1x Turnierzweiter  
3x Turniertritter

19.OR-Meister 1977 Dientzenhofer-Gymnasium					
Spieler	Teiln.	Spiele	Punkte	xFouls	
Wagner, Bertram	34	121	993	126	
Dr.Bloß, Heinz-Georg	34	123	174	143	
Börschel, Roland	28	102	162	127	
Goppert, Anton	23	87	797	55	
Heckel, Robert	34	126	889	115	
Himmel, Werner	12	48	93	66	
Melber, Franz-Jürgen	34	123	59	50	
Salberg, Gerald	26	93	835	130	
Seifert, Christof	8	26	7	10	



1977 v.li.: F.-J.Melber, C.Seifert, R.Heckel, A.Goppert, W.Himmel, H.-G.Bloß, G.Salberg, B.Wagner

Begegnung	Sieg	Niederlage	Gesamtergebnis	Einzelergebnis + Jahr	Einzelergebnis + Jahr	Einzelergebnis + Jahr	Einzelergebnis + Jahr	Einzelergebnis + Jahr	Einzelergebnis + Jahr
Aireußer - Morbus Schlatter	1	5	116:194	20:37 (1993)	11:20 (1997)	21:37 (2000)	13:30 (2003)	28:27 (2006)	23:43 (2008)
Aireußer - Die Peripheren	4	8	387:464	42:31 (1979)	30:44 (1981)	39:47 (1982)	32:39 (1983)	39:42 (1985)	51:33 (1986)
				46:42 (1988)	25:21 (1989)	27:44 (1992)	29:37 (1992)	19:41 (1997)	8:43 (1999)

**HASSler**  
4 Teilnahmen  
24 Spiele  
von 2009-2012  
20 Siege  
4 Niederlagen  
= 40:8 Punkte  
789:580  
1x Turniersieger  
1x Turnierzweiter  
1x Turniertritter

51.OR-Meister 2009 Dientzenhofer-Gymnasium					
Spieler	Teilnahmen	Spiele	Punkte	Fouls	
Eichelsdörfer, Kevin	4	24	202	22	
Eichfelder, Patrick	4	24	35	16	
Englisch, Lucas	4	24	16	3	
Fischer, Florian	3	17	10	15	
Hohmann, Brian	4	24	50	13	
Koch, Christopher	1	4	2	3	
Mirwald, Markus	4	24	17	6	
Roschnafsky, Ronald	4	24	6	6	
Schiewer, Maximilian	2	14	6	0	
Seidelmann, Tim	4	24	74	15	
Simon, Tobias	4	24	77	36	
Stelzer, Stefan	4	24	26	17	
Zenkel, Thomas	4	24	268	20	



2009 h.v.li.: C.Koch, T.Seidelmann, B.Hohmann, P.Eichfelder, R.Roschnafsky, S.Stelzer, F.Fischer; vo.v.li.: T.Zenkel, K.Eichelsdörfer, M.Schiewer, L.Englisch, M.Mirwald

Begegnung	Sieg	Niederlage	Gesamtergebnis	Einzelergebnis + Jahr
Noch kein Team gespielt	0	0	0:0	0:0

**Die Peripheren**  
34 Teilnahmen  
169 Spiele  
von 1979-2012  
135 Siege  
34 Niederlagen  
= 270:68 Punkte  
6328:4782  
10x Turniersieger  
3x Turnierzweiter  
9x Turniertritter

21.OR-Meister 1979 Dientzenhofer-Gymnasium					
Spieler	Teiln.	Spiele	Punkte	Fouls	
Schabacker, Rainer	32	157	1558	185	
Eckert, Angelika	16	78	18	2	
Goppert, Wolfgang	32	153	2037	198	
Höning, Martin	33	163	493	158	
Katzenberger, Alfred	30	136	364	119	
Kloos, Werner	11	53	71	38	
Konradt, Günter	5	22	10	7	
Ludwig, Friedrich	4	27	7	12	
Tscherner, Siegbert	14	63	66	25	
Uch, Hans-Jürgen	32	161	1221	139	
Wittmann, Helmut	24	118	483	71	



1979 v.li.: G.Konradt, H.Wittmann, W.Goppert, S.Tscherner, M.Höning, H.-J.Uch, A.Katzenberger.

Begegnung	Sieg	Niederlage	Gesamtergebnis	Einzelergebnis + Jahr	Einzelergebnis + Jahr	Einzelergebnis + Jahr	Einzelergebnis + Jahr	Einzelergebnis + Jahr	Einzelergebnis + Jahr
Die Peripheren - Aireußer	8	4	464:387	31:42 (1979)	44:30 (1981)	47:39 (1982)	39:32 (1983)	42:39 (1985)	33:51 (1986)
				42:46 (1988)	21:25 (1989)	44:27 (1992)	37:29 (1992)	41:19 (1997)	43:8 (1999)
Die Peripheren - Morbus Schlatter	6	2	271:200	32:13 (1991)	57:35 (1992)	33:27 (1994)	31:35 (1997)		
				33:20 (1998)	29:30 (1999)	33:26 (2002)	23:14 (2008)		

**Morbus Schlatter**  
22 Teilnahmen  
107 Spiele  
von 1991-2012  
74 Siege  
33 Niederlagen  
= 148:66 Punkte  
3047:2416  
2x Turniersieger  
4x Turnierzweiter  
4x Turniertritter

33.OR-Meister 1991 Dientzenhofer-Gymnasium					
Spieler	Teilnahmen	Spiele	Punkte	Fouls	
Höbller, Christof	19	96	713	88	
Bergmann, Guido	18	86	259	97	
Eiblmaier, Tobias	1	5	0	1	
Frey, Christian	2	9	0	4	
Fritzsche, Holger	15	74	37	15	
Geng, Marcus	21	104	1018	79	
Hübner, Matthias	21	101	479	93	
Schmitt, Thilo	16	72	21	21	
Stahl, Oliver	17	83	484	71	
Wich, Thomas	17	83	36	44	



1991 v.li.: T.Schmitt, C.Höbller, M.Geng, H.Fritzsche, O.Stahl, M.Hübner.

Begegnung	Sieg	Niederlage	Gesamtergebnis	Einzelergebnis + Jahr	Einzelergebnis + Jahr	Einzelergebnis + Jahr	Einzelergebnis + Jahr	Einzelergebnis + Jahr	Einzelergebnis + Jahr
Morbus Schlatter - Aireußer	5	1	194:116	37:20 (1993)	20:11 (1997)	37:21 (2000)	30:13 (2003)	27:28 (2006)	43:23 (2008)
Morbus Schlatter - Die Peripheren	2	6	200:271	13:32 (1991)	35:57 (1992)	27:33 (1994)	35:31 (1997)		
				20:33 (1998)	30:29 (1999)	26:33 (2002)	14:23 (2008)		

Als goldene Gruppe kann man das Aufeinandertreffen von 16 Turniersiegen im DG 2 bezeichnen. Das zweitälteste Team **Aireußer** (dreimaliger Gewinner) trifft hier zum 13.Mal (Einstellung des bisherigen Rekords *Bollwerk 77 - Kuffekl GmbH*) auf den 35-Jahre-Jubilär **Die Peripheren** (siehe gesonderter Artikel). Das Goppert-Bruder-Duell fand nur

6 mal statt und endete 4:2 für Wolfgang bei 94:82 Punkten. 163 insgesamt schenkte Wolfgang Goppert den Aireußern ein, während auf der Gegenseite Anton Goppert und Gerald Salberg am meisten punkteten (je 106). Bertram Wagner benötigt noch 7 Punkte zum Erreichen der 1000er-Marke. Hans-Jürgen Uch fehlen 29 Punkte zu den 1250.

Bei so vielen Zahlen muss eigentlich gar nicht mehr gespielt werden. Auch bei **Morbus Schlatter** (2mal Sieger, je 4mal Zweiter und Dritter) stehen einige Spieler vor Schallmauern. Matthias Hübner und Oliver Stahl stehen kurz vor den 500 Punkten, und Christof Höbller kann bald die 750 vollmachen. Sie treten zum 9.Mal gegen Die Peripheren an, und

zum 7.Mal sind die Aireußer ihr Gegner. Weniger Zahlenspiele, dafür Operation Titelverteidigung, steht für die **HASSler** auf dem Programm. Sie haben noch kein Spiel gegen die etablierten Teams ihrer Gruppe gespielt. Freitagmittag sollten aber 3 Siege auf ihrem Konto stehen, alles Andere wäre eine Sensation.





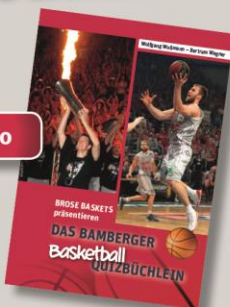
**brose baskets**

# Geschenkideen ...

## DER WINTER KANN KOMMEN ...

### DAS BAMBERGER BASKETBALL QUIZBÜCHLEIN

Nur 8 Euro



unvergessene  
Spieler

fünf Jahrzehnte  
„Freak City“

unvergessene Trainer

historische Momente

Erhältlich in den Bamberger  
Buchhandlungen, bei Ballerz World  
in der Luitpoldstraße und am  
Fanstand in der brose ARENA.

VIP-WINTER-  
JACKE 3-IN-1  
**199.00 €**



DAMEN-MÜTZE  
**14.95 €**

DAUNEN-WINTER-  
JACKE 2-IN-1  
**95.00 €**



HANDSCHUHE  
**14.95 €**

Außerdem eine große Auswahl an  
Wintermützen, Schals etc. finden Sie im  
Fanshop auf [brosebasketts.de](http://brosebasketts.de), am Fan-  
stand in der brose ARENA und bei Ballerz  
World in Bamberg (Luitpoldstr. 29).

## Feiern Sie genau da, wo Deutschlands Beste feiern – in der Oddset Business Lounge der brose ARENA Bamberg



# FREAK CITY

catering u g

*Ihr Caterer für alle Anlässe*

- ... Firmenfeiern
- ... Hochzeiten ... Geburtstage
- ... Hausmessen ... Tagungen
- ... Workshops und vieles mehr!

Kontakt: Steffen Ramer  
[steffen.ramer@brosebasketts.de](mailto:steffen.ramer@brosebasketts.de)  
+49 (0) 151 / 58 55 93 25



# Gruppe G

## Halle 3 des Dientzenhofer-Gymnasiums

### Die Ausgekegelten

33 Teilnahmen  
101 Spiele  
von 1980-2012  
34 Siege  
67 Niederlagen  
= 68:134 Punkte  
2556:3139

22.OR-Meister 1980 Dientzenhofer-Gymnasium				
Spieler	Teiln.	Spiele	Punkte	Fouls
<b>Nastvogel, Ralf</b>	28	86	516	73
Bauer, Norbert	25	75	74	28
Betzold, Edith	14	44	26	13
Czech, Werner	21	58	43	24
Priv.-Doz.Dr.Eitinger, Thomas	27	83	179	91
Hemmerlein, Robert	30	93	383	135
Dr.Krauth, Michael	18	57	201	73
Neundörfer, Thomas	30	87	402	91
Dr.Rempe, Regine	13	42	22	3
Wunder, Georg	30	88	710	100



1980, hi.v.li.: N.Bauer, R.Hemmerlein, T.Eitinger, G.Wunder, M.Krauth;  
vo.v.li.: R.Nastvogel, T.Neundörfer, W.Czech.

Begegnung	Sieg	Niederlage	Gesamtergebnis	Einzelergebnis + Jahr
<b>Die Ausgekegelten - Die Bierologen</b>	1	0	25:24	25:24 (1998)

### Die Bierologen

17 Teilnahmen  
57 Spiele  
von 1995-2012  
23 Siege  
34 Niederlagen  
= 46:68 Punkte  
1261:1311

37.OR-Meister 1995 Dientzenhofer-Gymnasium				
Spieler	Teilnahmen	Spiele	Punkte	Fouls
<b>Behringer, Mark</b>	17	57	284	46
Bätz, Oliver	1	2	6	6
Blankenstein, Andrea	12	42	31	13
Fuchs, Timo	15	51	368	41
Gründel, Frank	3	11	2	4
Jordan, Viktor	15	49	26	12
Lodes, Markus	9	26	20	16
Rieger, Christof	17	57	142	17
Röhrich, Knut	13	47	272	49
Stadter, Werner	13	41	39	18
Szmlolik, Ralf	3	11	10	1
Teufel, Simone	10	36	61	11



1995 hi.v.li.: W.Stadter, C.Rieger, F.Gründel, R.Szmlolik,  
M.Lodes, K.Röhrich;  
vo.v.li.: V.Jordan, A.Ranftl, S.Schiller, M.Behringer, T.Fuchs

Begegnung	Sieg	Niederlage	Gesamtergebnis	Einzelergebnis + Jahr	Einzelergebnis + Jahr
<b>Die Bierologen - Bock-Bier-Boys</b>	1	1	46:52	29:28 (2004)	17:24 (2007)
<b>Die Bierologen - Animale-Rationale</b>	0	1	24:25	24:25 (2002)	
<b>Die Bierologen - Die Ausgekegelten</b>	0	1	24:25	24:25 (1998)	

### Bock-Bier-Boys

15 Teilnahmen  
44 Spiele  
von 1997-2012  
8 Siege  
36 Niederlagen  
= 16:72 Punkte  
932:1253

39.OR-Meister 1997 Dientzenhofer-Gymnasium				
Spieler	Teilnahmen	Spiele	Punkte	Fouls
<b>Wunderer, Daniel</b>	14	41	403	76
Chaplin, Bernhard	13	36	66	56
Endres, Thomas	1	3	4	0
Gaul, Steffen	15	44	214	21
Heuss, Oliver	7	19	6	7
Heuss, Stephan	4	11	14	5
Langer, Sven	7	21	24	7
Meinhart, Christian	12	33	132	28
Waldsachs, Frank	13	36	69	19



1997 hi.v.li.: O.Heuss, S.Langer, C.Meinhart, F.Waldsachs, T.Endres;  
vo.v.li.: D.Wunderer, S.Gaul, B.Chaplin, S.Heuss.

Begegnung	Sieg	Niederlage	Gesamtergebnis	Einzelergebnis + Jahr	Einzelergebnis + Jahr
<b>Bock-Bier-Boys - Die Bierologen</b>	1	1	52:46	28:29 (2004) -	24:17 (2007)
<b>Bock-Bier-Boys - Animale-Rationale</b>	0	1	25:27	25:27 (1999) -	

### Animale-Rationale

15 Teilnahmen  
79 Spiele  
von 1998-2012  
59 Siege  
20 Niederlagen  
= 118:40 Punkte  
2730:2105  
**3x Turniersieger**  
4x Turnierzweiter  
1x Turniertritter

40.OR-Meister 1998 Clavius-Gymnasium				
Spieler	Teilnahmen	Spiele	Punkte	Fouls
<b>Aas, Philipp</b>	14	74	672	92
Bäuerlein, Oliver	10	53	75	28
Bemmann, Ralph	15	79	550	59
Brahmann, Matthias	14	67	35	10
Jakob, Martin	15	72	488	35
Lang, Nina	11	44	45	7
Mengel, Melanie	4	10	7	3
Montag, Johannes	9	41	38	16
Pehle, Michael	13	73	351	107
Vogt, Thorsten	13	68	49	32
Völker, Lucian	14	73	420	55



1998 v.li.: O.Bäuerlein, T.Vogt, M.Pehle, P.Aas,  
R.Bemmann, L.Völker, N.Lang, M.Jakob, M.Mengel.

Begegnung	Sieg	Niederlage	Gesamtergebnis	Einzelergebnis + Jahr
<b>Animale-Rationale - Bock-Bier-Boys</b>	1	0	27:25	27:25 (1999)
<b>Animale-Rationale - Die Bierologen</b>	1	0	25:24	25:24 (2002)

Klare Verhältnisse, was den Gruppensieg angeht, gibt es auch in Gruppe G. Der dreimalige Turniersieger **Animale-Rationale** kann von seinen drei Kontrahenten, die alle ein negatives Sieg/Niederlagen-Verhältnis aufweisen, wohl kaum gefährdet werden. Ihren 59 Siegen in 79 Spielen stehen 61 Siege in 202 Spielen gegenüber, wenn man die drei Gegner zusammenzählt. Wenn die Leistungsträger Aas, Bemmann, Jakob und Völker fit

sind, kann die Reise zumindest bis ins Viertelfinale gehen. Dort würden sie wahrscheinlich auf den Titelverteidiger treffen - ein heißes Match. Um Platz zwei kämpfen die **Bock-Bier-Boys**, die zudem noch den Kampf gegen den chronischen Spielermangel führen. Sie mussten deshalb schon 2009 aussetzen. Das gleiche Schicksal traf **Die Bierologen** 2011. Wenn sich in diesem Bierduell die Jüngeren durchsetzen sollten,

hätten sie nach 2003 das zweite Mal die Chance ins Achtelfinale einzuziehen. Die kaum älteren Bierkundler haben da schon eine wesentlich bessere Erfolgsstatistik: 2mal Viertelfinale (1996+2001), 5mal Achtelfinale. Während bei den Böcken notgedrungenweise, Daniel Wunderer als Alleinunterhalter auftritt, sind die Lasten bei Mark Behringer, Timo Fuchs und Knut Röhrich etwas gleichmäßiger verteilt.

Zum 34.Mal dabei, und somit die fünftälteste Mannschaft, sind **Die Ausgekegelten**. Sie möchten die jüngeren Teams wenigstens ein bisschen ärgern. Zu den beiden Topspielern Ralf Nastvogel und Georg Wunder hat sich in den letzten Jahren der ehemalige 2.Liga-Torhüter (Fortuna Köln) Robert Hemmerlein als Leistungsträger gemausert.



# Praxis für Physiotherapie und Osteopathie

Christoph Aas



In Praxisgemeinschaft mit:

Heiko Pfister

Siggi Heyd

Tel.: 0951 | 50 98 46 68

Termine nach Vereinbarung  
Privatversicherte und Selbstzahler



**AAS**  
GLASEREI FENSTERBAU

Hegelstr. 20a, 96052 Bamberg, Tel. 0951/31062,  
Fax: 0951/36279, E-Mail: [info@aas-fensterbau.de](mailto:info@aas-fensterbau.de),  
Internet: [www.aas-fensterbau.de](http://www.aas-fensterbau.de)

## Tätigkeitsbereiche

- Restauration historischer Fenster und Türen
- Fertigung von Isolierglas-, Verbund- und Kastenfenstern für Alt- und Neubau
- Energetische Verbesserung des Fensterbestandes
- Ausführung aller Reparaturarbeiten im Holz- und Glasbereich



## Impressum

**Herausgeber:** Haferkorn-Turnierleitung.  
**Redaktion:** Bertram Wagner, Reinhold Eckert.  
**Gesamtgestaltung, Produktion:** R.Eckert  
**Werbung:** B.Wagner, R.Eckert.  
**Autoren:** B.Wagner, R.Eckert.  
**Fotos:** Haferkorn-Archiv. Verwaltet und überarbeitet von  
Pressefoto R.ECKERT  
**Photographen:** Heinz Dobrzanski (Teamfotos), Helena Eckert,  
Johannes Eckert, R.Eckert, Michael Urban,  
Bertram Wagner.  
**Endredaktion:** Bertram Wagner, Katja Wagner, Helena Eckert,  
Reinhold Eckert.  
**Druck:** Druckerei Distler, Hirschaid.

Wir danken allen Inserenten, die die  
Publizierung dieses Heftes ermöglichten und  
hoffen auf weitere tolle Unterstützung in den  
nächsten Jahren!





# Gruppe H

## Pestalozzischule

### Run and Gun

20 Teilnahmen  
79 Spiele  
von 1993-2012  
46 Siege  
33 Niederlagen  
= 92:66 Punkte  
2160:1828  
1x Turniertritter

35.OR-Meister 1993 Dientzenhofer-Gymnasium				
Spieler	Teilnahmen	Spiele	Punkte	Fouls
<b>Lorber, Ingo</b>	20	77	613	80
Fiedler, Steffen	6	24	6	4
Folz, Rüdiger	20	77	309	41
Friedmann, Christian	2	6	2	3
Heikenwälder, Hilmar	6	22	10	3
Hofmann, Katja	14	54	133	20
Hofmann, Ralf	12	50	71	71
Lang, Torsten	19	76	516	73
Pasquier, Julia	3	7	0	1
Prediger, Katja	1	1	0	0
Schott, Alexandra	9	33	30	13
Sieben, Sebastian	11	48	470	73



1993 hiv.li.: R.Folz, A.Schott, C.Friedmann,  
H.Heikenwälder, R.Hofmann;  
vo.v.li.: K.Hofmann, S.Fiedler, I.Lorber, T.Lang.

Begegnung	Sieg	Niederlage	Gesamtergebnis	Einzelergebnis + Jahr	Einzelergebnis + Jahr
Run and Gun - Die OR-thodoxen	0	2	30:43	19:28 (2003)	11:15 (2007)

### Schmuddelkinder

10 Teilnahmen  
40 Spiele  
von 2003-2012  
23 Siege  
17 Niederlagen  
= 46:34 Punkte  
977:981

45.OR-Meister 2003 Dientzenhofer-Gymnasium				
Spieler	Teilnahmen	Spiele	Punkte	Fouls
<b>Neumann, Michael</b>	10	40	249	56
Dettelbacher, Simone	5	22	0	0
Heider, Sven	10	40	84	37
Hendel, Chris	1	4	0	1
Kratzer, Andreas	10	40	254	29
Lempetzeder, Markus	10	39	226	33
Meichsner, Christian	3	11	4	1
Rahm, Felix	9	34	114	39
Schug, Sebastian	8	34	24	8
Schwab, Martina	7	30	22	0
Strobl, Sabine	2	9	0	0



2003 h.v.li.: M.Neumann, F.Rahm, C.Hendel, S.Schug,  
S.Heider, S.Strobl, C.Meixner;  
vo.v.li.: A.Kratzer, S.Dettelbacher, M.Lempetzeder,  
M.Schwab.

Begegnung	Sieg	Niederlage	Gesamtergebnis	Einzelergebnis + Jahr
Schmuddelkinder - Lieblings Liebige	0	1	20:31	20:31 (2007)
Schmuddelkinder - Die OR-thodoxen	0	1	19:34	19:34 (2004)

### Lieblings-Liebige

6 Teilnahmen  
36 Spiele  
von 2007-2012  
32 Siege  
4 Niederlagen  
= 64:8 Punkte  
1235:901  
3x Turniersieger  
1x Turniertritter

49.OR-Meister 2007 Dientzenhofer-Gymnasium				
Spieler	Teilnahmen	Spiele	Punkte	Fouls
<b>Müller, Johannes</b>	6	36	217	31
Bastian, Patrick	6	36	105	32
Dippold, Dirk	6	36	254	36
Geheeb, Moritz	4	13	6	6
Glas, Maximilian	6	36	32	4
Hirmke, Ulrich	3	16	81	25
Höning, Christoph	5	32	146	24
John, Randy	6	36	7	5
Land, Erik	2	14	105	8
Montag, Maximilian	3	18	18	9
Rott, Michael	6	36	74	15
Schmittlutz, Benjamin	4	22	10	5
Schubert, Maximilian	5	29	9	4
Tomak, Fatih	3	18	5	1
Zeis, Peter	3	21	166	13



2007 v.li.: J.Müller, StD J.Liebig, M.Geheeb P.Zeis, U.Hirmke, M.Wolf, P.Bastian, F.Tomak, E.Land, M.Glas, R.John, D.Dippold,  
M.Montag, C.Höning, M.Rott.

Begegnung	Sieg	Niederlage	Gesamtergebnis	Einzelergebnis + Jahr
Lieblings-Liebige - Schmuddelkinder	1	0	31:20	31:20 (2007)

### Die OR-thodoxen

13 Teilnahmen  
55 Spiele  
von 2000-2012  
37 Siege  
18 Niederlagen  
= 74:36 Punkte  
1441:1214  
2x Turniertritter

42.OR-Meister 2000 Clavius-Gymnasium				
Spieler	Teilnahmen	Spiele	Punkte	Fouls
<b>Vormann, Boris</b>	10	45	354	64
Fösel, Peter	11	46	59	10
Gärtner, Florian	12	50	210	25
Kastenholz, Ralf	13	55	443	47
Klein, Alexander	1	3	0	1
Leikam, Christoph	1	3	0	0
Löhlein, Florian	3	10	2	2
Lohneiß, Michael	11	43	312	61
Mohamed, Abdullah	1	5	1	5
Pfister, Michael	12	50	60	22



2000 v.li.: M.Lohneiß, F.Gärtner, M.Pfister, R.Kastenholz, P.Fösel,  
B.Vormann.

Begegnung	Sieg	Niederlage	Gesamtergebnis	Einzelergebnis + Jahr	Einzelergebnis + Jahr
Die OR-thodoxen - Run and Gun	2	0	43:30	28:19 (2003)	15:11 (2007)
Die OR-thodoxen - Schmuddelkinder	1	0	34:19	34:19 (2004)	

2007 stieg **Lieblings Liebige** unter dem Titel ein: "Wer soll dieses Team je stoppen?" 2013 weiß man, dass zu gute Mannschaften ihre Probleme mit der Bundesliga - sprich Freigabe - bekommen. So werden auch dieses Jahr Land und Zeis fehlen.

Trotzdem ist der dreimalige Turniersieger noch so stark besetzt, dass er zu den Top-Favoriten zählt. So schrammte man auch letztes Jahr, ohne das Duo, nur hauchdünn am Finale vorbei. Größter Herausforderer in dieser Gruppe sind **Die OR-thodoxen**.

Auch bei ihnen gilt: Topbesetzung = Topplatz, ansonsten unter "ferner liefern". Wie weit **Schmuddelkinder** und **Run and Gun** mithalten können, bleibt abzuwarten, da sie schon im Vorfeld angedeutet haben, dass ihre Personaldecke dieses

Jahr sehr dünn ist. Die Lorber-Truppe hat sicherheitshalber einen neuen Spieler aktiviert. Michael Neumann war noch auf der Suche, dass er überhaupt einen 5.Mann findet.



# Abschied von einem ganz großen Team

## Das Bollwerk 77 hört auf

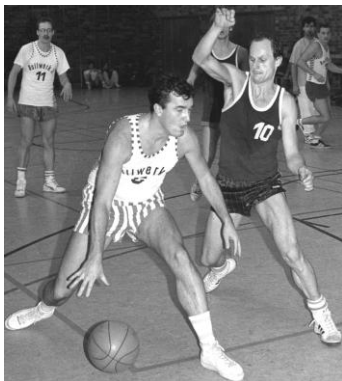


"Sag zum Abschied leise Servus...". Ganz leise hat sich das Bollwerk 77 aus dem Turnier gestohlen. Ohne Abschiedsworte, einfach weg. "saach dsäm obschied nai main hausfluä" schrieb Gerhard C.Krischker in sein Büchlein "fai niggs berühmds". Die Siegedichthla des Bollwerks, in diesem Stil vorgetragen von Bernd Ziegmann, waren aber berühmt. Sechsmal kam die Haferkorngemeinde im Keesmannfestsaal in diesen Genuss. Erstmals 1977: Die Namensgebung hat sich bestätigt. Einer uneinnehmbaren Festung gleich trat das Team bei seiner zweiten Teilnahme auf. Und bei dieser Mannschaftsaufstellung - FCB-Bundesliga-Center Ziegmann wurde von fünf Zweit- bzw. Drittligaspielern unterstützt: Gerhard Görtler, Gerald Dusold, Roland Gerner, Rainer Glas und Jürgen Weninger - war zu befürchten, dass es auf Dauer so bleiben würde. Ein in der Breite so stark aufgestelltes Team sollte es erst 2007 (Lieblings Liebig) wieder geben.

Die Extremen-Ära mit ihren sechs Turniersiegen war somit vorbei. Das Bollwerk-Ziel lautete nicht nur Die Extremen zu überflügeln, sondern der Titelhattrick. Dies war weder dem Brand-Team noch vorher den Immermüden gelungen. 1979 gab es aber einen kleinen Dämpfer. Ziegmann fehlte verletzt, und so scheiterte man im Halbfinale am späteren Sieger Kuffekl GmbH. Also wurde 1980 ein neuer Anlauf gestartet - mit Erfolg. 1982 schrieb das Bollwerk 77 Geschichte: Erster und bis heute einziger Hattrick-Sieger. Die Silberschale mussten sie aber trotzdem wieder zurückgeben, was schwer fiel, denn Bernd Ziegmann hatte sie in Siegerlaune beim TREFFEN liegenlassen, und der Finder ließ den armen Kapitän erst einmal zappeln.



1980 triumphiert Bernd Ziegmann mit der Silberschale nach dem Finalsieg gegen Die Peripheren.



Jürgen Weninger 1989 in der Vorrunde gegen den Peripheren Helmut Wittmann.

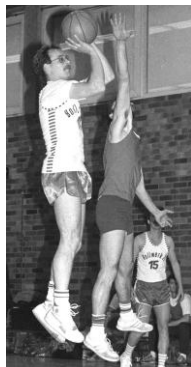


Gerhard Görtler 1993 im Spiel gegen die Anabolen Steroide (Michael Bergmann).

1985, rechtzeitig zur 10. Teilnahme, war das Bollwerk mit den Extremen auf Augenhöhe: Sechsfacher Turniersieger. Doch dann kamen Die Peripheren und stellten das Bollwerk in den Schatten. Aber auch von 1986 bis 1996 wurden noch große Erfolge eingefahren. Fünfmal Zweiter und dreimal Dritter lautet die stolze Bilanz für diesen Zeitraum. Doch die ersten drei Zweitplatzierungen taten weh, da man 86-88-90 immer im Finale gegen die Aireußer den Kürzeren zog. Insgesamt stehen stolze 16 Mal "unter-den-ersten-drei"-Plätzen zu Buche. Nur Die Peripheren waren besser (22 mal). Insgesamt acht der elf eingesetzten Spieler waren bei allen Turniersiegen dabei: Wolfgang Burgis, Rainer Glas und Gerhard Görtler, die sogar alle 37 Teilnahmen mitspielten, sowie Peter Christ, Roland Gerner, Jürgen Weninger, Werner Weiß und Bernd Ziegmann.



1990 fährt Roland Gerner mit dem Bollwerk ihren höchsten Sieg gegen Die Heinzen ein (51:22).



Roland Hörmann 1989 im Spiel gegen die Aireußer.

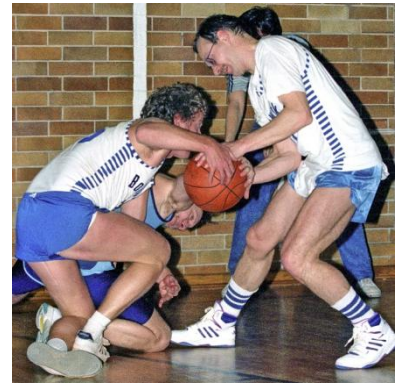
Als einziger ohne Erfolg blieb Roland Hörmann, der leider 2012 viel zu früh verstarb. Er wurde bis 1986 einfach übersehen. Erstaunlich für einen Spieler, der dann 93 Spiele mit 474 Punkten absolvierte. Mit seinen 71,43% von der Freiwurflinie zählt er sogar zu den TOP 10 in der Statistik und ist somit ein "bemerkenswerter Spieler", wie fünf seiner Mitstreiter (siehe Liste auf den Statistik-Seiten).

Individuell Herausragendes, wie Topscorer des Turniers, sucht man beim Bollwerk 77 vergeblich. Einzig Rainer Glas hebt sich mit 1124 erzielten Punkten etwas hervor. Das Bollwerk bestach durch mannschaftliche Geschlossenheit. In fast allen Tabellen der STATISTIK sind sie deshalb ganz weit vorne zu finden. In 155 Spielen wurden 101 Siege eingefahren und 5099 Punkte erzielt. Nur die letzten drei Jahre wollte kein Sieg mehr gelingen. Aber dies war nicht der Grund zum Aufhören. "Wenn der Bert aufhört, dann ist für uns auch Schluss!" Ein Team - ein Wort!



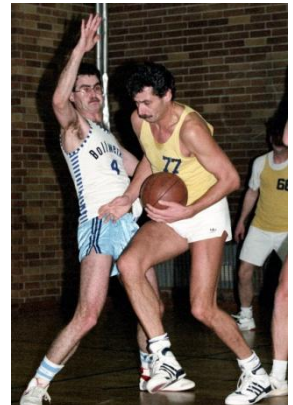
Rainer Glas ist auch weiterhin ein gern-gesehener Gast bei den Einlagespielen

1990 spielte Bernd Ziegmann letztmals.



Gemeinsam stark: Die Rolands Gerner und Hörmann 1992 gegen Reinhold Eckert (Kuffekl GmbH).

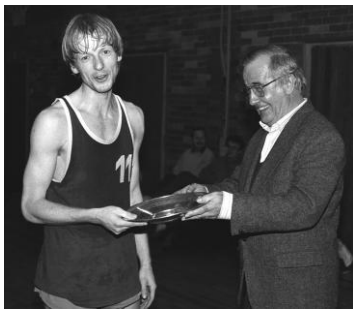
Gerald Dusold versucht Gerhard Brand zu stoppen.





# Die Peripheren feiern ihre 35. Teilnahme

## Alter schützt vor Siegen nicht!



Routine: Rainer Schabacker empfängt die Silberschale (1989 von Dr. Fischer)

10x Turniersieger, 3x Turnierzweiter, 9x Turniertritter - kein Team war erfolgreicher. 169 Spiele, 135 Siege, 6328 Punkte - und ein Ende ist noch nicht in Sicht. Also gut, Turniersiege werden voraussichtlich nicht mehr dazukommen, aber welche Mannschaft kann auch im hohen Alter noch solche Erfolge vorweisen? 24. Teilnahme: Sieger, 25./26./28. Teilnahme: Halbfinale und selbst im letzten Jahr, als alle Spieler die 50 überschritten hatten, standen sie im Viertelfinale!!!

Die Rezeptur für so ein Team ist ganz einfach: Man nehme 8 Sport-LKler (5 Basketballer + 3 Leichtathleten) und schickt drei von ihnen in die erste bzw. zweite Bundesliga, um Spielpraxis für das Turnier zu erhalten. Welche Schulklasse hat denn bitte andere Voraussetzungen?

Trotzdem ließ der erste Turniersieg auf sich warten. 1983 zur 5. Teilnahme war es dann soweit. Diesen Sieg nahm Günter Konradt (Leichtathlet) als Anlass zum Absprung. Da waren es nur noch sieben, in der Früh zu den ersten Spielen meist weniger. Aber macht ja nix. Morgens drei, bis zum Finale fünf...das reicht zum Sieg (1991). 1992 der sechste Sieg - Mitrekordhalter! 1993 hatte man nun zum zweiten Mal (nach 83/84) die Chance auf den Hat-trick. Doch Morbus Schlatter hatte etwas dagegen. Da hatte der zweite Leichtathlet (Siegbert Tscherner) keine Lust mehr. -Gottseidank war der dritte



Martin Höning 2009 gegen Philipp Smith (bad hairdo ballers). Der Dauerläufer des Teams bewältigte rekordmäßige 163 Spiele.

LA zum Basketballer mutiert. Martin Höning hatte bis dahin noch kein Turnier verpasst und das sollte noch lange so bleiben (bis 2009).- 6 kleine Negerlein... Wer jetzt gedacht hatte, Die Peripheren würden sich in die Außenbezirke des Turniers zurückziehen oder gar ganz verschwinden, der irrte gewaltig. 1994 dann alleiniger Rekordsieger. 1996 war man so siegessicher, dass nach gewonnenem Achtelfinale und zudem ja nur die Anabolen Steroide warteten, erst einmal ein Gasthausbesuch angesagt war. Folge war eine peinliche 22:28-Niederlage gegen den Außenseiter. Daraufhin bot sich Angelika Eckert -Mitschülerin und größter Fan- an, in den nächsten Jahren auf die Jungs aufzupassen, damit sowas nicht wieder vorkommt.



Erste Aufgabe für Antibasketballerin Angelika Eckert: Manndeckung gegen Marcus Geng (Morbus Schlatter)



Zu aller Freude gab es 1998 wieder den legendären Peripheren-Rap. v.li.: A. Eckert, A. Katzenberger, F. Ludwig, R. Schabacker, H.-J. Uch, M. Höning, H. Wittmann und W. Goppert tanzt aus dem Bild.



Die Millennium-Sieger mit einigen ihrer zahlreichen Kinder. Helena Eckert (3.v.li.) siegte mit Airich 2011.

Es folgte der Millennium-Sieg, und da 2001 Werner Kloos als Neuling herbeieilte, musste 2002 natürlich Sieg Nummer 10 her. Jetzt hatten alle 11 Mitspieler ihre Gravur auf der Silberschale (Wolfgang Goppert, Martin Höning, Rainer Schabacker und Hans-Jürgen Uch sogar 10mal, Alfred Katzenberger und Helmut Wittmann 8mal), also dürfen ab jetzt andere Mannschaften gewinnen.

2003 hält Rainer Schabacker zum offiziell letzten Mal die Silberschale in seinen Händen, um sie an Bert Peßler zurückzugeben.

In den Annalen der Haferkornschichte ist man ganz dick verzeichnet. Da passt es auch, dass das letzte Spiel der alten OR-Halle von ihnen (und SDI 85) bestritten wurde und Angelika Eckert die letzten Punkte erzielen durfte (Bilder unten)



Um alle Highlights der Spieler aufzuzählen, bräuchte man eine weitere Seite. Der absolute Topscorer mit 2037 Punkten (10mal Topscorer des Turniers, davon 3mal über 100 Punkte + einmal Topscorer im Punkteschnitt, insgesamt 26mal unter den ersten drei!!!) ist Wolfgang Goppert. Er führt in der Freiwurfquotentabelle (79,41%) ebenso wie bei fast allen Werten der Finalisten.



Der Kopf des Teams ist aber Rainer Schabacker. Mit 1558 Punkten zweitbesten Werfer des Turniers, warf er auch 116 der 150 Peripheren-3er. Auch seine Freiwurfquote (74,29%) ist mehr als respektabel.



Alles andere als nur Mitläufer sind die achtmaligen Turniersieger Helmut Wittmann (links) und Alfred Katzenberger (oben rechts).



Mit Bert Peßler präsentierten sich Die Peripheren zu ihrer 30. Teilnahme.



## DIE TURNIERSIEGER

1958: 1.Das Fahnlein	2.Oldtimers	3.Veteranen
1959: 1.Datzerä	2.Oldtimers	3.Das Fahnlein
1960: 1.Die Immermüden	2.Das Fahnlein	3.Datzerä
1961: 1.Datzerä	2.Die Immermüden	3.Das Fahnlein
1962: 1.Das Fahnlein	2.Die Immermüden	3.Datzerä
1963: 1.Die Immermüden	2.Ruckerer	3.Das Fahnlein / Die Gerechten
1964: 1.Die Immermüden	2.Ruckerer	3.Datzerä
1965: 1.Ruckerer	2.Die Immermüden	3.Datzerä
1966: 1.Die Immermüden	2.Ruckerer	3.Das Fahnlein
1967: 1.Die Peristaltiker	2.Die Immermüden	3.Die Bottles
1968: 1.Die Bottles	2.Das Fahnlein	3.Datzerä
1969: 1.Die Extremen	2.Ruckerer	3.Die ACn
1970: 1.Die Extremen	2.Die Peristaltiker	3.Ruckerer
1971: 1.Die Peristaltiker	2.Ruckerer	3.Die Choleriker
1972: 1.Die Extremen	2.Die ACn	3.Die Choleriker
1973: 1.Die Extremen	2.Die Peristaltiker	3.Die Choleriker
1974: 1.Die Sanguiniker	2.Datzerä	3.Die Extremen
1975: 1.Die Extremen	2.Die ACn	3.Die Aasgeier
1976: 1.Die Extremen	2.Die Aasgeier	3.Die Peristaltiker
1977: 1.Bollwerk 77	2.Die Aasgeier	3.Die Extremen
1978: 1.Bollwerk 77	2.Die Sanguiniker	3.Die Extremen / Aireußer
1979: 1.Kuffekl GmbH	2.Die Extremen	3.Die Peristaltiker / Bollwerk 77
1980: 1.Bollwerk 77	2.Die Peripheren	3.Die Peristaltiker / Aireußer
1981: 1.Bollwerk 77	2.Kuffekl GmbH	3.Die Extremen / Die Peripheren
1982: 1.Bollwerk 77	2.Die Sanguiniker	3.Die Peristaltiker / Die Peripheren
1983: 1.Die Peripheren	2.Kuffekl GmbH	3.Der Knurps / Die Aasgeier
1984: 1.Die Peripheren	2.Die Aasgeier	3.Bollwerk 77 / Aireußer
1985: 1.Bollwerk 77	2.Kuffekl GmbH	3.Die Peripheren / Zwergenaufstand
1986: 1.Aireußer	2.Bollwerk 77	3.Kuffekl GmbH / Die Peripheren
1987: 1.Die Peripheren	2.Aireußer	3.Bollwerk 77
1988: 1.Aireußer	2.Bollwerk 77	3.Die Sanguiniker / Die Peripheren
1989: 1.Die Peripheren	2.Kuffekl GmbH	3.Die Extremen / Zwergenaufstand
1990: 1.Aireußer	2.Bollwerk 77	3.Die Extremen / Die Simulanten
1991: 1.Die Peripheren	2.Bollwerk 77	3.Die Aasgeier / Morbus Schlatter
1992: 1.Die Peripheren	2.Morbus Schlatter	3.Bollwerk 77 / Die Übergärigen
1993: 1.Morbus Schlatter	2.Zwergenaufstand	3.Bollwerk 77 / Die Simulanten
1994: 1.Die Peripheren	2.Zwergenaufstand	3.Morbus Schlatter
1995: 1.The Undunkables	2.Die Peripheren	3.Die Simulanten / Morbus Schlatter
1996: 1.The Undunkables	2.Morbus Schlatter	3.Bollwerk 77 / Anabole Steroide
1997: 1.Morbus Schlatter	2.Die Peripheren	3.Kuffekl GmbH / Run and Gun
1998: 1.Die Peripheren	2.The Undunkables	3.Anarchisten / Dribble-Troubles
1999: 1.Dribble-Troubles	2.Morbus Schlatter	3.Die Peripheren / Die Extremen
2000: 1.Die Peripheren	2.Dribble-Troubles	3.Morbus Schlatter / Anarchisten
2001: 1.Animale-Rationale	2.Dribble-Troubles	3.Optische Täuschungen / Anarchisten
2002: 1.Die Peripheren	2.Morbus Schlatter	3.Animale-Rationale / The Undunkables
2003: 1.Animale-Rationale	2.The Undunkables	3.Die Peripheren / Die DR-thodoxen
2004: 1.Optische Täuschungen	2.Dribble-Troubles	3.Die Peripheren / Die DR-thodoxen
2005: 1.Die Rüftl	2.Animale-Rationale	3.Haferkorn's Finest / Dribble-Troubles
2006: 1.Animale-Rationale	2.Dribble-Troubles	3.Zwergenaufstand / Die Peripheren
2007: 1.Lieblings-Liebige	2.Animale-Rationale	3.Airich / Dribble-Troubles
2008: 1.Haferkorn's Finest	2.Die Rüftl	3.Airich / Optische Täuschungen
2009: 1.Lieblings-Liebige	2.Animale-Rationale	3.Optische Täuschungen / Airich
2010: 1.Lieblings-Liebige	2.Animale-Rationale	3.Haferkorn's Finest / HASSler
2011: 1.Airich	2.HASSler	3.7 and a half MEN / Haferkorn's Finest
2012: 1.Hassler	2.7 and a half MEN	3.Airich / Lieblings-Liebige



Zu ihrer 20.Teilnahme sollte der "Dobro" schon bereit sein  
Die Claviatoren zu fotografieren.



Werner Mühling

## Die meisten Teilnahmen

Platz	Spieler	Mannschaft	Teilnahmen
1.	Pfeifer, Dieter(+2011)	Ruckerer	45
2.	Lorber, Rudolf	Ruckerer	44
3.	Schiller, Friedrich	Ruckerer	43
	Zwirner, Peter	Ruckerer	43
5.	Lehner, Horst	Die Leibhaftigen	41
	Ringel, Hans	Datzerä	41
7.	Grampp, Jürgen	Datzerä	40
	Weber, Georg	Die Leibhaftigen	40
9.	Ruhland, Dieter	Datzerä	39
	Dr.Zitzmann, Reinhard	Ruckerer	39
11.	Pehle, Detlev	Der Knurps	38
	Rockmann, Wolfgang	Die Aasgeier	38
	Witan, Reinhold	Der Knurps	38
	Wurm, Helmut	Datzerä	38
15.	Burgis, Wolfgang	Bollwerk 77	37
	Dr.Glas, Rainer	Bollwerk 77	37
	Görtler, Gerhard	Bollwerk 77	37
	Matlok, Ulrich	Der Knurps	37
	Reinhard, Claus	Die Aasgeier	37
20.	Kraus, Helmut	Datzerä	36
	Melzner, Klaus-Jürgen	Die Aasgeier	36
	Reim, Karlheinz	Die Leibhaftigen	36
	Sauer, Egbert	Die Leibhaftigen	36
24.	Burgis, Manfred	Die Leibhaftigen	35
	Eckert, Reinhold	Kuffekl GmbH	35
	Frank, Gerhard	Kuffekl GmbH	35
	Groh, Klaus	Kuffekl GmbH	35
	Kestler, Eberhard	Der Knurps	35
	Reissig, Ulrich	Die Aasgeier	35



Li.: Bertram Wagner  
Unten li.: Gerhard Brand  
U.re.: Christoph Gradl  
Die Aasgeier v.li.:  
W.Rockmann,  
C.Reinhard, R.Görtler,  
U.Reissig, W.Dippold und  
H.Skowronski.



Oben li.: Dieter Pfeifer  
O. re.: Michael Ludwig  
Rucker v.li.: F.Schiller,  
R.Zitzmann, F.Hofmann,  
R.Lorber und P.Zwirner.  
Datzerä v.li.: H.Ringel,  
D.Ruhland, J.Grampp,  
B.Fischer, H.Wurm und  
H.Kraus.



## Die meisten Spielen

Platz	Spieler	Mannschaft	Spiele
1.	Höning, Martin	Die Peripheren	163
2.	Uch, Hans-Jürgen	Die Peripheren	161
3.	Schabacker, Rainer	Die Peripheren	157
	Burgis, Wolfgang	Bollwerk 77	155
	Dr.Glas, Rainer	Bollwerk 77	155
6.	Goppert, Wolfgang	Die Peripheren	153
7.	Görtler, Gerhard	Bollwerk 77	150
8.	Dr.Gerner, Roland	Bollwerk 77	138
9.	Katzenberger, Alfred	Die Peripheren	136
10.	Dr.Dusold, Gerald	Bollwerk 77	134
11.	Pfeifer, Dieter(+2011)	Ruckerer	131
12.	Dr.Christ, Peter	Bollwerk 77	129
13.	Lorber, Rudolf	Ruckerer	129
14.	Dr.Weninger, Jürgen	Bollwerk 77	126
	Heckel, Robert	Aireußer	126
	Zwirner, Peter	Ruckerer	126



## Die meisten Punkten

PlatzSpieler	Mannschaft	Punkte
1.Goppert, Wolfgang	Die Peripheren	2037
2.Schabacker, Rainer	Die Peripheren	1558
3.Pfeifer, Dieter(+2011)	Ruckerer	1516
4.Brand, Gerhard	Die Extremen	1423
5.Gradl, Christof	The Undunkables	1368
6.Uch, Hans-Jürgen	Die Peripheren	1221
7.Dr.Glas, Rainer	Bollwerk 77	1124
8.Geng, Marcus	Morbus Schlatter	1018
9.Wagner, Bertram	Aireußer	993
10.Mühling, Werner	Die Sanguiniker	969
11.Fricke, Walther	Die Extremen	953
12.Kühhorn, Ingmar	The Undunkables	928
13.Lorber, Rudolf	Ruckerer	912
14.Ludwig, Michael	Die Rüftl	902
15.Reichmann, Wolfgang	Die Peristaltiker	901
16.Heckel, Robert	Aireußer	889
17.Heckl, Hendryk	Die Extremen	887
18.Lips, Thomas	Kuffekl GmbH	882
19.Lang, Werner	Die Simulanten	877
20.Dorberth, Rainer	Die Übergärigen	865
21.Witan, Reinhold	Der Knurps	861
22.Dobrzanski, Jürgen	Adam & Eva	860
23.Pehle, Detlev	Der Knurps	856
24.Drewniok, Matthias	SDI 85	851
25.Jacob, Oliver	Dribble-Troubles	837

## Die meisten Punkten pro Spiel

PlatzSpieler	Mannschaft	Punkte/Spiel
1.Gradl, Christof	The Undunkables	14,71
2.Ludwig, Michael	Die Rüftl	13,88
3.Mühling, Werner	Die Sanguiniker	13,84
4.Goppert, Wolfgang	Die Peripheren	13,31
5.Hofmann, Philipp	bad hairdo ballers	13,23
6.Brand, Gerhard	Die Extremen	13,18
7.Reichmann, Wolfgang	Die Peristaltiker	13,06
8.Dorberth, Rainer	Die Übergärigen	12,54
9.Dobrzanski, Jürgen	Adam & Eva	12,46
10.Sieben, Christoph	Die Rüftl	12,45
11.Adam, Dieter	Das Fahnlein	11,79
12.Pfeifer, Dieter(+2011)	Ruckerer	11,57
13.Dr.Fuchs, Stefan	Die Claviatoren	11,19
14.Lang, Werner	Die Simulanten	10,96
15.Kocina, Nikolas	Haferkorn's Finest	10,74
16.Vornlocher, Hans-Ludwig	SDI 85	10,73
17.Prof.Dr.Sauer, Jochen	Murmulatoren	10,68
18.Kühhorn, Ingmar	The Undunkables	10,55
19.Wagner, Eugen	Die Choleriker	10,24
20.Anthuber, Peter	Anarchisten	10,15
21.Aas, Christoph	Optische Täuschungen	10,06
22.Drewniok, Matthias	SDI 85	10,01
23.Jacob, Oliver	Dribble-Troubles	9,96
24.Schabacker, Rainer	Die Peripheren	9,92
25.Hofmann, Martin	Anarchisten	9,89

# Bemerkenswerte Spieler nach ihrem Ausscheiden (Hall of Fame)

Spieler	Team	Teiln.	+3er	Spiele	+3er	Punkte	Fouls	Punkte /Sp.	Fouls /Sp.	FWP	FWW	FWP/%	FWP /Sp.	FWW /Sp.	Dreier	3er /Spiel	Teiln. 100%	Spiele 100%	Lückenlose Teiln.	Top-scorer	1-3. Top-scorer
Adam, Dieter	Das Fährlein	24	-	68	-	802	70	<b>11,79</b>	1,03	92	175	52,57%	1,35	<b>2,57</b>	-	-				6	24
Brand, Gerhard *****	Die Extremen	29	15	108	46	<b>1423</b>	136	<b>13,18</b>	1,26	<b>161</b>	<b>289</b>	55,71%	1,49	<b>2,68</b>	0	0				6	35
Burgis, Manfred	Die Leibhaftigen	<b>35</b>	20	93	52	205	98	2,20	1,05	13	49	26,53%	0,14	0,53	8	0,15			35	0	0
Burgis, Wolfgang	Bollwerk 77	<b>37</b>	28	<b>155</b>	117	156	58	1,01	0,37	17	31	54,84%	0,11	0,20	1	0,01	<b>37</b>	<b>155</b>	<b>37</b>	0	0
Dr.Dusold, Gerald *****	Bollwerk 77	33	25	134	101	757	132	5,65	0,99	147	<b>294</b>	50,00%	1,10	2,19	0	0				0	7
Fricke, Walther *****	Die Extremen	30	15	111	47	<b>953</b>	155	8,59	1,40	68	128	53,13%	0,61	1,15	3	0,06	<b>30</b>	<b>111</b>		0	<b>12</b>
Dr.Gerner, Roland *****	Bollwerk 77	33	24	138	100	542	112	3,93	0,81	43	90	47,78%	0,31	0,65	9	0,09				0	6
Dr.Glas, Rainer *****	Bollwerk 77	<b>37</b>	28	<b>155</b>	117	<b>1124</b>	176	7,25	1,14	<b>195</b>	<b>294</b>	66,33%	1,26	1,90	1	0,01	<b>37</b>	<b>155</b>	<b>37</b>	0	<b>11</b>
Görtler, Gerhard *****	Bollwerk 77	<b>37</b>	28	<b>150</b>	112	644	150	4,29	1,00	63	108	58,33%	0,42	0,72	9	0,08	<b>37</b>		<b>37</b>	0	6
Gramp, Jürgen	Datzerä	<b>40</b>	18	110	47	536	162	4,87	1,47	51	128	39,84%	0,46	1,16	17	0,36				6	<b>15</b>
Heckl, Hendryk *****	Die Extremen	28	13	105	41	<b>887</b>	120	8,45	1,14	37	54	<b>68,52%</b>	0,35	0,51	6	0,15				1	<b>15</b>
Hörmann, Roland (+2012)	Bollwerk 77	22	22	93	93	474	155	5,10	1,67	50	70	<b>71,43%</b>	0,54	0,75	14	0,15				0	5
Hirschfelder, Ulrich *****	Die Extremen	29	14	107	43	591	135	5,52	1,26	51	113	45,13%	0,48	1,06	0	0				0	4
Kestler, Eberhard	Der Knurps	<b>35</b>	23	96	61	354	74	3,69	0,77	30	58	51,72%	0,31	0,60	4	0,07				0	1
Kraus, Helmut	Datzerä	<b>36</b>	14	99	36	328	129	3,31	1,30	30	87	34,48%	0,30	0,88	2	0,06				0	5
Lehner, Horst	Die Leibhaftigen	<b>41</b>	20	108	52	539	203	4,99	1,88	37	118	31,36%	0,34	1,09	0	0	<b>41</b>	<b>108</b>	<b>41</b>	0	0
Lorber, Rudolf	Ruckerer	<b>44</b>	22	129	59	<b>912</b>	174	7,07	1,35	105	<b>205</b>	51,22%	0,81	1,59	21	0,36					<b>10</b>
Matlok, Ulrich	Der Knurps	<b>37</b>	24	104	66	175	120	1,68	1,15	15	31	48,39%	0,14	0,30	0	0				0	0
Prof.Dr.Metzler, Manfred	Die Immermüden	10	-	37	-	335	52	9,05	1,41	35	78	44,87%	0,95	2,11	-	-				4	<b>18</b>
Mühling, Werner	Die Sanguinker	22	11	70	33	<b>969</b>	102	<b>13,84</b>	1,46	<b>166</b>	<b>252</b>	65,87%	<b>2,37</b>	<b>3,60</b>	25	0,76				3	<b>14</b>
Gerhard Müller	Das Fährlein	25	-	70	-	547	99	7,81	1,41	53	140	37,86%	0,76	2,00	-	-				1	<b>10</b>
Pehle, Detlev	Der Knurps	<b>38</b>	25	106	68	<b>856</b>	79	8,08	0,75	77	148	52,03%	0,73	1,40	9	0,13	<b>38</b>	<b>106</b>	<b>38</b>	0	1
Pfeifer, Dieter (+2011)	Ruckerer	<b>45</b>	23	131	61	<b>1516</b>	216	<b>11,57</b>	1,65	<b>225</b>	<b>361</b>	62,33%	<b>1,72</b>	<b>2,76</b>	1	0,02	<b>45</b>	<b>131</b>	<b>45</b>	7	<b>28</b>
Reichmann, Wolfgang	Die Peristaltiker/Die AGn	<b>22</b>	4	69	9	<b>901</b>	97	<b>13,06</b>	1,41	84	121	<b>69,42%</b>	1,22	1,75	13	1,44				10	<b>19</b>
Reim, Karlheinz	Die Leibhaftigen	<b>36</b>	20	93	52	60	68	0,65	0,73	3	5	60,00%	0,03	0,05	1	0,02				0	0
Prof.Dr.Reinwald, Erwin	Die Immermüden	10	-	37	-	288	52	7,78	1,41	52	108	48,15%	1,41	2,92	-	-				1	<b>15</b>
Ringel, Hans	Datzerä	<b>41</b>	18	110	44	504	201	4,58	1,83	87	189	46,03%	0,79	1,72	3	0,07				0	<b>10</b>
Ruhland, Dieter	Datzerä	<b>39</b>	17	106	43	169	178	1,59	1,68	5	49	10,20%	0,05	0,46	0	0				0	2
Prof.Dr.Sauer, Jochen	Murmulatoren	16	-	41	-	438	58	10,68	1,41	82	<b>212</b>	38,68%	2,00	5,17	-	-				1	7
Sauer, Egbert	Die Leibhaftigen	<b>36</b>	18	94	46	155	112	1,65	1,19	7	22	31,82%	0,07	0,23	0	0				0	0
Schiller, Friedrich	Ruckerer	<b>43</b>	22	123	58	169	76	1,37	0,62	13	38	34,21%	0,11	0,31	0	0			<b>34</b>	0	0
Wagner, Eugen	Die Choleriker	21	8	62	21	635	119	<b>10,24</b>	1,92	57	165	34,55%	0,92	<b>2,66</b>	0	0				0	4
Wagner, Peter (+2004)	Die Ascheier	23	14	81	46	750	162	9,26	2,00	134	<b>238</b>	56,30%	<b>1,65</b>	<b>2,94</b>	0	0				1	<b>10</b>
Weber, Georg	Die Leibhaftigen	<b>40</b>	20	104	50	407	44	3,91	0,42	10	22	45,45%	0,10	0,21	49	0,98			<b>33</b>	0	0
Weber, Jürgen	Die Sanguinker	33	21	100	60	599	66	5,99	0,66	41	85	48,24%	0,41	0,85	44	0,73	<b>33</b>	<b>100</b>		0	5
Dr.Weninger, Jürgen *****	Bollwerk 77	31	22	126	88	825	188	6,55	1,49	43	77	55,84%	0,34	0,61	0	0				0	<b>14</b>
Witan, Reinhold	Der Knurps	<b>38</b>	25	106	68	<b>861</b>	171	8,12	1,61	67	<b>209</b>	32,06%	0,63	1,97	0	0	<b>38</b>	<b>106</b>	<b>38</b>	0	2
Wurm, Helmut	Datzerä	<b>38</b>	18	107	47	526	107	4,92	1,00	12	24	50,00%	0,11	0,22	6	0,13				0	2
Zeis, Wolfgang	Die Sanguinker	32	20	96	56	486	125	5,06	1,30	38	54	<b>70,37%</b>	0,40	0,56	4	0,07				0	2
Ziegmann, Bernd *****	Bollwerk 77	11	3	50	16	373	63	7,46	1,26	65	95	<b>68,42%</b>	1,30	1,90	0	0				0	5
Dr.Zitzmann, Reinhard	Ruckerer	<b>39</b>	20	116	54	264	96	2,28	0,83	16	59	27,12%	0,14	0,51	0	0				0	5
Zwirner, Peter	Ruckerer	<b>43</b>	21	126	56	225	138	1,79	1,10	17	55	30,91%	0,13	0,44	0	0			<b>31</b>	0	1

\* = bei mehr als 5 Turniersiegen bedeutenden Beitrag für die Mannschaft geleistet.

**Die Trümpfe unserer Schule**



**haben Sie in der Hand**

**Unterstützen Sie Ihre Kinder, werden Sie Mitglieder**



**Gesellschaft der Freunde des Dientzenhofer-Gymnasiums**

**Feldkirchenstraße 22**

**Don't wait ... just do it!**



**Clavius Gymnasium Bamberg**

Liebe Ex-CGler oder Örlar,  
Liebe Eltern der Schüler des Clavius-Gymnasiums,

Die Anforderungen wachsen - staatliche Mittel fehlen ...

1989 haben engagierte ehemalige Schüler und aktive Lehrer den Schulförderverein »Freundeskreis Clavius-Gymnasium/alte OR« gegründet. Dieser Freundeskreis erfüllt einen immer wichtigeren Zweck:

Wir unterstützen die Schule materiell und ideell und tragen so dazu bei, einen anschaulichen und modernen Unterricht zu gewährleisten.

**Eine gute Schule prägt fürs Leben - helfen Sie mit!**

Bitte werden Sie Mitglied im Freundeskreis! Mit Ihrem jährlichen Beitrag von 12,27 € oder einer Spende helfen Sie, regelmäßige Einnahmen für die Schule zu schaffen, die dringend nötig sind.

**Liebe Eltern: Damit unterstützen Sie Ihr Kind enorm!**

**Liebe Ehemalige: Bitte bleiben Sie Ihrer Schule verbunden.** Helfen Sie mit, dass auch die Generation nach Ihnen bedürftig ausgebildet werden kann!

Ein herzliches Dankeschön!

Freundeskreis Clavius Gymnasium/alte OR e.V.  
Kapuzinerstraße 29 96047 Bamberg  
Bankverbindung: Konto 86694 Sparkasse Bamberg BLZ 770 50000  
Anmeldung: [www.cg-bamberg.de](http://www.cg-bamberg.de) unter »Gremien«



# GLÜCK ZUM VERSCHENKEN.

Die Geschenkideen von LOTTO Bayern.



Silvesterkalender  
für 7 Lose

Spielteilnahme erst ab 18 Jahren. Glücksspiel kann süchtig machen. Infos und Hilfe unter [www.bzga.de](http://www.bzga.de)

VIEL GLÜCK

Glückspäckchen  
für alle LOTTO-Scheine  
und Lose



**Ihr Spiel in guten Händen.**

**LOTTO®**  
Bayern

Spielteilnahme erst ab 18 Jahren. Glücksspiel kann süchtig machen. Infos und Hilfe unter [www.bzga.de](http://www.bzga.de)





**brose**  
Technik für Automobile



**Wer alles gibt,  
kann alles erreichen.**

Ein Team ist mehr als die Summe seiner Spieler. Neben der Leistung jedes einzelnen machen Siegeswillen, Kampfgeist und der Glaube an sich selbst die Brose Baskets zu einer Mannschaft, in der jeder über sich hinaus wächst. Mit dem Ergebnis: der vierte Deutsche Meistertitel in Folge – trotz unerwarteter Rückschläge, Niederlagen und Verletzungen.

Wir bei Brose arbeiten nach dem gleichen Prinzip. Leidenschaft und Teamgeist prägen unsere Arbeitskultur, in der jeder Einzelne in der Gemeinschaft sein Bestes geben kann.

Wenn Begeisterungsfähigkeit und Siegeswille auch Sie auszeichnen, dann verstärken Sie unsere Mannschaft im internationalen Wettbewerb der Automobilzulieferindustrie!

**Bereit zum Sprung?**  
[www.brose-karriere.com](http://www.brose-karriere.com)

[www.brose.com](http://www.brose.com)